

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

17. Miniparalympics in Wilsdruff

Leider hat es dieses Jahr das Wetter nicht gut mit uns gemeint und so musste kurzer Hand umdisponiert werden. Dies konnte die gute Laune jedoch nicht trüben. Die Miniparalympics fanden am 16. Mai 2018 in der Saubachtalhalle in Wilsdruff statt. Eröffnet wurde das Fest von dem Beigeordneten der Stadt Wilsdruff Andreas Clausnitzer. Es traten insgesamt zwölf Mannschaften gegeneinander an. Bunt durchgemixt bestanden sie aus Schülern der Evangelischen Grundschule Grumbach, der Oberschule Sabel Freital, der Schule am Burkersdorfer Weg Dresden, der Förderschule St. Franziskus Dresden, dem FSZ Oberes Osterzgebirge Reinhardtsgrμμα, der Albert-Schweitzer-Förderschule Freiberg und der Grundschule und Oberschule Wilsdruff. Gefördert wurden dadurch das gegenseitige Kennenlernen und das Erkunden von Gemeinsamkeiten und Unterschieden. Unterschiedliche Stationen galt es zu bewältigen. Disziplinen waren der Wurf, der Weitsprung und der Wettlauf und so war für jeden etwas dabei. Die Ergebnisse der einzelnen Schüler wurden mit den anderen in der Mannschaft zusammengezählt und so konnte jeder zum Erfolg der Mannschaft etwas beitragen.

Nach der Stationsarbeit ging es direkt zum Staffellauf. Hier traten jeweils zehn Schüler aus jeder Schule gegeneinander an. Die Wanderpokale nahmen die Förderschule St. Franziskus sowie die Grundschule Wilsdruff mit nach Hause. Den 2. Platz belegte die Oberschule Wilsdruff. Herzlichen Glückwunsch!

Danken möchten wir allen Spendern und Sponsoren und der Ostsächsischen Sparkasse Dresden, die es möglich machte, dass die Schüler wieder ein T-Shirt von den Miniparalympics tragen und die Schulen einen Beutel mit unterschiedlichsten Preisen erhalten konnten. Ein großer Dank geht an den Kreissportbund des Landkreises. Er übernahm die professionelle Moderation und bereicherte die Veranstaltung mit Unterhaltung und Musik. Und nicht zu vergessen ein besonderer Dank an die Schüler der Ergotherapie Schule Kreischka, die mit ihrer tatkräftigen Unterstützung den Schülern an den Stationen, in den Mannschaften und bei der Essenausgabe geholfen haben. Vielen Dank an alle, die zum Gelingen des Tages beigetragen haben.

Wir freuen uns auf die 18. Miniparalympics im kommenden Jahr!

Jessica Wuttke



Machbarkeitsstudie Bau- und Kulturzentrum im Wilsdruffer Land

Im Rahmen der „Machbarkeitsstudie zur Errichtung eines Bau- und Kulturzentrums im Wilsdruffer Land“ fand am 15. Mai 2018 eine Exkursion nach Nebelschütz statt. Anlass war der Bergehof, der durch Bürgermeister Thomas Zschornack und seine Gemeinde seit vielen Jahren in diesem Ort betrieben wird. Bei Sanierungen und Abrissbaustellen werden historische Baustoffe und Bauteile geborgen und somit vor der Entsorgung gerettet. Im Bergehof werden sie sortiert, aufbereitet und eingelagert. Interessenten können hier Bauteile, wie Fenster und Türen, aber auch Holz, Dachsteine und andere Baumaterialien abholen.



Beim Bau der Krabatmühle in Schwarzkollm konnte zum Beispiel auf Baustoffe aus Nebelschütz zurückgegriffen werden. Da ein solcher Bergehof ein Bestandteil eines Bau- und Kulturzentrums sein könnte, machten sich Bürgermeister Ralf Rother, Stadträte und Mitarbeiter der Stadtverwaltung Wilsdruff auf den Weg in die Lausitz. Bürgermeister Thomas Zschornack führte nicht nur durch den Bergehof, sondern zeigte auch anschaulich, wie in den Bauvorhaben der letzten Jahre historische Baustoffe zur Anwendung kamen. Dies bringt nicht nur einen reizvollen Charme in die Gebäude, auch wirtschaftlich betrachtet ergibt die Wiederverwertung Sinn. So finden Altholz, Granit und Backsteine Ver-

Bitte lesen weiter auf Seite 2



Beratung des Stadtrates

Die nächste Beratung des Stadtrates findet am **21. Juni 2018, 19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kaufbach, Oberstraße 15, statt.

Beratung des Technischen Ausschusses

Die nächste Beratung des Technischen Ausschusses findet am **14. Juni 2018, 19:00 Uhr**, im Rathaus Wilsdruff, Markt 1, statt.

Sprechstunde des Bürgerpolizisten

Polizei Wilsdruff 5. Juni 2018
Löbtauer Straße 6

Die Sprechstunde findet in der Zeit von 15:00 bis 17:45 Uhr statt. Weitere Termine können nach telefonischer Rücksprache unter 035204 20370 vereinbart werden.

Sprechstunde der Friedensrichter

Die Sprechstunde des Friedensrichters Marco Broscheit und der stellvertretenden Friedensrichterin Sabine Neumann findet am **12. Juni 2018, von 17:00 bis 18:00 Uhr**, im Rathaus, Markt 1 in Wilsdruff statt. Diese können Sie am zweiten Dienstag im Monat besuchen.

Öffnungszeiten der Bücherei Wilsdruff

Nossener Straße 21 a, Telefon 035204 27940

Montag	09:00 – 11:30 Uhr 12:00 - 17:00 Uhr
Dienstag	13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 11:30 Uhr 12:00 – 19:00 Uhr

Auch wenn wir nicht geöffnet haben, sind wir für Sie da. Recherchieren Sie über das Internet 24 Stunden, 7 Tage die Woche in unserem Buchbestand. Wir sind für Sie online: www.bibliothek-wilsdruff.de

Heimatismuseum Wilsdruff

Heimatismuseum, Gezinge 12, Wilsdruff, Telefon 035204 791516, Öffnungszeiten

Montag bis	
Donnerstag	09:00 bis 14:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 15:00 Uhr
Sonntag	14:00 bis 18:00 Uhr

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

wendung, alte Dachsteine liegen auf Haltestellenhäuschen, Anschlagtafeln und Wegweisern, aber auch als Fußböden, z. B. im Gemeindesaal. Für die Wilsdruffer Studie konnten hier einige Anregungen geholt werden. Aber auch wo es klemmt, verriet Bürgermeister Thomas Zschornack: „Unsere Kapazitäten sind an der Grenze und für die Unterhaltung der Einrichtung fehlen dringend Hilfskräfte.“



Eine weitere Ausbaustufe eines Bau- und Kulturzentrums wäre ein Freilichtmuseum. In vielen Teilen Deutschlands finden sich derartige Einrichtungen, um die regionale Baukultur abzubilden und erlebbar zu machen. In Sachsen befinden sich Freilichtmuseen in der Lausitz, im Erzgebirge und im Altenburger Land. In der Mitte Sachsens fehlt ein solches Museum. Von verschiedenen Seiten wird die Errichtung empfohlen, gewünscht und gefordert, so vom Landesamt für Denkmalpflege und im Positionspapier des Landesvereins Sächsischer Heimatschutz. Neben der Darstellung regionaler Baukultur dienen Freilichtmuseen der Aus- und Weiterbildung und sind Schlüssel zur Identifikation mit der Heimat. Um die Option Freilichtmuseum näher zu untersuchen, lädt das Sachverständigenbüro Arnswald, welches mit der Durchführung der Studie beauftragt ist, zur nächsten Exkursion nach Schwarzbach ins dortige Freilichtmuseum.

Kay Arnswald



Stadtfest

17.08.2018 – Kneipennacht

18.08.2018 – Philharmonie auf dem Markt

19.08.2018 – Vogelschießen mit Frühschoppen

Bericht aus dem Technischen Ausschuss vom 09.05.2018

Bauanträge aus Wilsdruff

- Es lagen folgende Anträge aus Wilsdruff vor:
- (isolierte) Anträge auf Befreiung vom Bebauungsplan Nr. 1 „Wilsdruff Süd“: Überschreitung der Baugrenze (Terrassenüberdachung, Gartengerätehaus), Überschreitung der zulässigen Brutto-Grundfläche (Gartengerätehaus)
Erlenweg 9
 - Antrag auf Baugenehmigung: Verkleidung eines vorhandenen Eingangsbereiches des Wohnhauses (Vorhaus)
Löbtauer Straße 22
 - Antrag auf Baugenehmigung/sanierungsrechtliche Genehmigung: Ersatzneubau Wohnhaus
Antrag auf Abweichung: Überschreitung Abstandsfläche Straßenmitte durch Einhaltung Gestaltungssatzung
Berggasse 8
 - Antrag auf Vorbescheid: Ausbau eines ehemaligen Fabrikgebäudes zu Wohnraum, Anbau von Balkonen, Abriss von Gebäudeteilen sowie Nebengebäuden, Neubau eines Doppelhauses
Fabrikstraße 2
 - Antrag auf Baugenehmigung: Ersatzneubau Rettungswache und Erweiterung Feuerwehrhaus
Wilsdruff
Sachsdorfer Weg 1 a
 - Antrag auf Baugenehmigung: Ausbau Dachgeschoss und Errichtung von Gauben
Friedhofstraße 9

Bauanträge aus den Ortschaften

- Es lagen folgende Anträge aus den Ortschaften vor:
- Antrag auf Baugenehmigung: Dachanhebung, Umbau und Sanierung bestehendes Einfamilienwohnhaus, Oberhermsdorf
Wasserweg 4
 - Antrag auf Baugenehmigung: Erweiterung Produktionsstandort um eine Halle, einschließlich Erweiterung Trafohaus
Antrag auf Befreiung: Überschreitung Baugrenze (um 116,97 m²), Überschreitung Traufhöhe (um 1,05 m), Kesselsdorf
Inselallee 3
 - Antrag auf Baugenehmigung: Errichtung Terrassenüberdachung (Glasdach) an ein Reihennittelhaus
Antrag auf Befreiung: Überschreitung Baugrenze (um 0,50 m)
Kesselsdorf, Werners Weg 3
 - Antrag auf Baugenehmigung: Neubau Lagerhalle mit Bürotrakt
Kesselsdorf, Wilsdruffer Straße (11)
 - Antrag auf Baugenehmigung: Umbau Wohngebäude zu Wohneinheiten/Dachgeschossausbau, Errichtung Gauben und Anbau einer Balkonanlage
Grumbach, Limbacher Straße 3
 - Antrag auf Baugenehmigung: Errichtung Ferienhaus (Blockhausstil)
Mohorn, Kastanienhöhe 3
 - Antrag auf Baugenehmigung: Errichtung Schuppen (18 m²), Errichtung Carport (142 m²)
Mohorn, Schulberg 4

Allen Bauvorhaben wurde zugestimmt. Die Zustimmungen der Ortschaftsräte lagen vor.

Stadtverwaltung Wilsdruff

Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff,
www.wilsdruff.de, post@svwilsdruff.de

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 18:00 Uhr*

Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch: nach Terminvereinbarung

Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 16:00 Uhr*

Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr
(*nur Bürgerbüro Wilsdruff)

Bürgerbüro Kesselsdorf, Steinbacher Weg 9,
01723 Kesselsdorf
Freitag: 09:00 bis 13:00 Uhr

Vorwahl 035204

Telefon: 463-0
Telefax: 463-600

Sekretariat Bürgermeister 463-111
Sprechzeiten nach vorheriger Vereinbarung

Sekretariat Beigeordneter 463-112

Hauptamt 463-100

Bürgerbüro Wilsdruff/Kesselsdorf 463-120

Standesamt 463-130

Vollzugsdienst/Ordnungsangelegenheiten 0172 3693900

Kämmerei/Kasse 463-200

Grund- und Gewerbesteuer 463-206

Bauamt 463-300

Straßenbeleuchtung/
Winterdienst 463-322

Liegenschaften/Immobilien 463-314

Wohnungswesen 463-323

Bauhof 791540

- Bibliothek Wilsdruff,
Nossener Straße 21 a 27940
- Eigenbetrieb Trinkwasserversorgung
Braunsdorfer Höhe Wilsdruff,
Löbtauer Straße 6 779469
- Heimatmuseum Wilsdruff,
Gezinge 12 791516
- Musikschulverein Wilsdruff e. V.,
Nossener Straße 20 463-201
- Seniorentreff Kuntze-Hof,
Freiberger Straße 5 0162 9569573
- Stiftung Leben und Arbeit Wilsdruff,
Nossener Straße 4 39909-0
- Schülertreff Wilsdruff,
Nossener Straße 4 39909-48
- Waldbad Grund, Am Tharandter
Wald 4 035209 20854



BIWAPP
BÜRGER INFO & WARN APP

Die Feuerwehr Wilsdruff empfiehlt die Nutzung der Smartphone-App BIWAPP, um in Notlagen immer informiert zu sein.



JETZT KOSTENLOS
DOWNLOADEN

Schulen und Hort

- Vorwahl

035204
- Evangelische Grundschule Grumbach,
Tharandter Straße 8

48601
 - Grundschule Mohorn,
Schulberg 10

035209 20403
Hort 035209 299554
 - Grundschule Oberhermsdorf,
Hauptstraße 24

0351 6502429
Hort 0351 6505111
 - Grundschule Wilsdruff,
Nossener Straße 21 a

463-830
Hort 463-840
 - Oberschule Wilsdruff,
Gezinge 12

791388

Kindertagesstätten

- Kindergartenverein
Wilsdruff e. V.

463-200
Nossener Straße 20
- Kindertagesstätte Blankenstein,
Kirchweg 4

035209 20692
- Kindertagesstätte Braunsdorf,
Ernst-Thälmann-Straße 1

035203 39978
- Kindertagesstätte Grumbach,
Friedensstraße 1 a

48630
- Kindertagesstätte Grumbach II,
Friedensstraße 1 b

392464
- Kindertagesstätte Herzogswalde
Am Rosengarten 1 a

035209 299378
- Kindertagesstätte Kesselsdorf AWO,
Grumbacher Straße 7

47176
- Evangelisches Kinder- und Familienhaus
Kesselsdorf, Fröbelweg 1

393730
- Kindertagesstätte Mohorn,
Schulberg 11

035209 20391
- Kindertagesstätte Haus 1 Wilsdruff,
Struthweg 11

29460
- Kindertagesstätte Haus 2 Wilsdruff,
Landbergweg 14

48370
- Kindertagesstätte Wilsdruff,
An der Schule 7

48574

Dorfgemeinschaftshäuser

- Blankenstein

035209 21302
- Braunsdorf

035203 2054
- Grumbach

0162 8062296
- Helbigsdorf

0173 2644557
035204 189675
- Herzogswalde

035209 29196
- Kaufbach

60395
- Kesselsdorf

47194
- Kleinopitz

0178 6884847
- Limbach

48048
- Mohorn

035209 21391
- Wilsdruff

394242

Baumaßnahmen der Stadt Wilsdruff

Asphalteinbau OV Herzogswalde Pohrsdorf

Auf der Ortsverbindungsstraße Herzogswalde – Pohrsdorf wurde am 24. und 25. April der Asphalt eingebaut. In den nachfolgenden Tagen erfolgten die Angleichungsarbeiten an den Banketten, Gräben und Feldflächen. Unmittelbar vor dem Ortseingang wurde ein kleines Becken zur Rückhaltung von Regenwasser gebaut. Im Bild sind die Asphaltarbeiten an der neu errichteten Wendeschleife zu sehen. Bis Ende Mai ist der Abschluss der gesamten Bauleistung geplant.



Revitalisierung des ehemaligen Kleinbahnhofgeländes in Mohorn

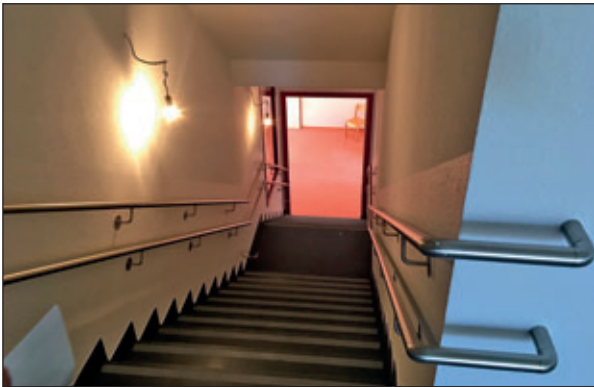
Der Güterboden wurde bereits saniert. Noch offen sind die Arbeiten im Außenbereich, welche sich in die Herstellung von Geh-, Fahr- und Parkflächen und in die Herstellung der Grün- und Spielflächen unterteilen. Die Leistungen wurden ausgeschrieben. Nach erfolgter Vergabe soll am 11. Juni 2018 mit den Arbeiten begonnen werden.

Neubau Gymnasium und 2-Feld-Sporthalle in Wilsdruff

Für das Gymnasium wurden Wände und Stützen im Erdgeschoss, in Teilabschnitten im Obergeschoss gestellt sowie Treppenläufe und Sitzstufen montiert. Für das Theatron begann der Einbau von Gründungspolstern und Fundamenten. Für die Sporthalle wurden für den Hallenbereich die Fertigteilstützen und für den Sanitärtrakt die Halbfertigteilwände gestellt.



Kita „Sonnenschein“ Haus II



Die Umbauarbeiten an der Treppe in der Kita „Sonnenschein“ Haus II sind weitgehend abgeschlossen. Die Treppe wurde höhenmäßig insgesamt angepasst und mit neuen Steinstufen belegt. Mittels Trockenbau wurde eine neue Brandschutzwand sowie Brandschutztüren und ein Sichtfenster eingebaut. Der neue Handlauf wurde montiert. Nun sind auch die Malerarbeiten in diesem Bereich abgeschlossen und es müssen nur noch abschließend die neuen Leuchten angebracht werden. Damit ist dieses Vorhaben nach anfänglichen Schwierigkeiten und zwischenzeitlichen Verzögerungen fertig gestellt worden. An dieser Stelle nochmals ein Dank an alle beteiligten Firmen sowie der Einrichtung, die während dem gesamten Vorhaben den laufenden Betrieb bewerkstelligen mussten.

Öffentliche Bekanntmachungen

Bürgerinformation zum Lärmaktionsplan 2018 in Wilsdruff

Stadtratssitzung am 21. Juni 2018, 19:00 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Kaufbach, Oberstraße 15 in Kaufbach

Der EU-Richtlinie 2002/49/EG folgend, lässt die Stadt Wilsdruff im Jahr 2018 den bestehenden Lärmaktionsplan zum Straßenverkehr anhand der neuen Lärmkartierung überprüfen. Die neu untersuchte Strecke ist die B 173 von Kesselsdorf bis nach Mohorn; die BAB 4 wurde nochmals in die Betrachtung einbezogen. Die Vorstellung der Planung erfolgt am Donnerstag, 21. Juni 2018, im Rahmen der öffentlichen Stadtratssitzung, zu der alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt eingeladen sind. Auf Grundlage der aktuellen Lärmkartierung sowie prinzipieller Handlungsfelder berichten Ingenieure des beauftragten Planungsbüros IVAS aus Dresden. In dieser Öffentlichkeitsbeteiligung sind Fragen und Anregungen seitens der Bürgerinnen und Bürger herzlich willkommen.

Hochwasserrückhaltebecken an der Wilden Sau stromoberhalb von Wilsdruff

Faunistische Kartierung

Die Stadt Wilsdruff plant an der Wilden Sau stromoberhalb vom Parkstadion in Wilsdruff die Errichtung eines Hochwasserrückhaltebeckens, welches im Hochwasserfall bis zu 186.000 m³ Wasser zurückhalten kann.

Im Rahmen der Faunistischen Kartierung, welche für die weitere Planung dieser Maßnahme erforderlich ist, werden im Zeitraum von Juni bis August dieses Jahres im Bereich der geplanten Hochwasserschutzmaßnahme Fallen für Spitzmäuse aufgestellt. Hierbei handelt es sich um Eimer, die tagsüber verschlossen sind. Der Platedeckel dieser Fallen ist jedoch nicht trittfest, was ggf. eine Gefahr für Nutztiere darstellen kann und somit bei der Bewirtschaftung der betroffenen Grundstücke im o. g. Zeitraum zu beachten ist. Die Arbeiten werden durch das Planungsbüro BGD ECOSAX GmbH sowie deren für die Maßnahme beauftragten Nachauftragnehmern ausgeführt.

Wir bitten alle Eigentümer, Pächter u. Ä. den Zugang zu den Grundstücken zu ermöglichen und die geplanten Arbeiten, insbesondere bei der Bewirtschaftung der Grundstücke, zu berücksichtigen. Für Fragen steht Ihnen Frau Schwab (Tel. 035204 463–316) gern zur Verfügung.

Verkehrseinschränkungen

Wilsdruff – Bis einschließlich 30. Juni 2018 kommt es aufgrund einer Großbaustelle auf der A 4 zu Verkehrsbehinderungen mit Staugefahr, wobei die Verkehrsteilnehmer über das Stadtgebiet Wilsdruff ausweichen, was zum weiteren Stau führt.

Die Hühndorfer Höhe wird voraussichtlich vom 1. bis 3. Juni 2018 wegen des Aufbringens der Schwarzdecke voll gesperrt. Bei schlechtem Wetter wird die Sperrung alternativ vom 8. bis 10. Juni 2018 erfolgen.

Mohorn – Auf der Freiburger Straße ist wegen der Instandsetzung und Sanierung der Stützwände bis zum 26. Juni 2018 eine halbseitige Sperrung mit Ampelanlage eingerichtet.

Limbach – Bis einschließlich 8. Juni 2018 ist eine Vollsperrung der Helbigsdorfer Straße eingerichtet. Wir bitten die entsprechende Umleitung zu beachten.

Allgemein – Aufgrund von Arbeiten im Zuge der Beseitigung von Hochwasserschäden kann es vereinzelt zu Behinderungen kommen. Beachten Sie hierzu bitte die örtliche Beschilderung und Hinweise.

Während der angezeigten Baumaßnahmen sind Einschränkungen oder Behinderungen des Fußgänger- und Fahrzeugverkehrs nicht auszuschließen. Bitte achten Sie auf die örtlichen Umleitungsempfehlungen.

Fundbüro

Folgende Fundsachen des letzten Halbjahres können in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Bürgerbüro, Nossener Straße 20, Telefon: 035204 463-123, erfragt oder abgeholt werden:

- ◆ Bargeldfund vom 17.12.2017 in Wilsdruff
- ◆ Ring vom 16.01.2018 in Wilsdruff
- ◆ Shell-, Tchibo- und ADAC-Card, Mütze vom Januar 2018 in Kesselsdorf
- ◆ Ohrring, 13. Kalenderwoche (26. - 29.03.18) in Wilsdruff
- ◆ Schlüsselbund, 14. Kalenderwoche (03. - 06.04.18) in Wilsdruff
- ◆ Kinderrucksack, 12. Kalenderwoche (19. - 23.03.18) in Wilsdruff
- ◆ 1 Schlüssel mit Anhänger, 02.05.2018 in Wilsdruff
- ◆ 1 Schlüssel, 06.05.2018 in Wilsdruff

Onlineabfrage über:

<http://www.wilsdruff.de/>

Impressum: Herausgeber: Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother bzw. die Leiter der zeichnenden Einrichtungen bzw. Verbände. Lokales, Vereine, Veranstaltungen: Verlag. Verantwortlich im Sinne des Presserechts sind die Text- bzw. Bildautoren. **Verantwortlich für Redaktion, Satz, Druck, Anzeigen, Vertrieb:** Riedel-Verlag & Druck KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau / OT Ottendorf, Telefon: 037208 876-0 • Fax: 037208 876299 • E-Mail: info@riedel-verlag.de, Verlagsleitung: Hannes Riedel. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Herr Reinhard Riedel. Es gelten die AGB der Riedel-Verlag & Druck KG. | **Ansprechpartner für das Amtsblatt in der Stadtverwaltung** sind Kerstin Röthig, Telefon 035204 463-102 und Anja Richter, Telefon: 035204 463-101 • E-Mail: amtsblatt@swwilsdruff.de. • **Fotos:** St. Großmann, Geopark, E. Sautner, Stadtverwaltung Wilsdruff | **Auflage:** Das Amtsblatt wird mit einer Auflage von 7.000 Stück an den Auslagestellen kostenfrei bereitgestellt. | **Nächster Termin Amtsblatt:** Das Amtsblatt erscheint am 14.06.2018 und Redaktionsschluss ist am 04.06.2018 (bis 12:00 Uhr). Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später in der Stadtverwaltung Wilsdruff eingehen, nicht mehr für dieses Amtsblatt berücksichtigt werden können.

Öffentliche Bekanntmachungen

Schulanmeldung für das Schuljahr 2019/20

Nach der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus über Grundschulen im Freistaat Sachsen (Schulordnung Grundschulen – SOGS) sind Kinder, die vom 01.07.2012 bis zum 30.06.2013 geboren sind, durch die Erziehungsberechtigten bei der Grundschule ihres Schulbezirkes anzumelden.

Die Anmeldung an den Grundschulen der Stadt Wilsdruff findet im Sekretariat der jeweiligen Grundschule im zuständigen Schulbezirk statt.

- **Grundschule Mohorn**, Schulberg 10, 01723 Wilsdruff, OT Mohorn, Dienstag, 14.08.2018, von 07:00 bis 17:00 Uhr;
- **Grundschule Oberhermsdorf**, Hauptstraße 24, 01737 Wilsdruff, OT Oberhermsdorf, Donnerstag, 16.08.2018, 07:00 bis 17:00 Uhr;
- **Grundschule Wilsdruff**, Nossener Straße 21 a, 01723 Wilsdruff, Donnerstag, 30.08.2018, von 07:00 bis 18:00 Uhr;
Wer an diesem Tag nicht kann, hat die Möglichkeit, sich im Sekretariat zu den gewohnten Öffnungszeiten (Montag und Mittwoch 07:00 bis 14:30 Uhr und Donnerstag 07:00 bis 12:00 Uhr) noch an-

zumelden. Jeder sollte sein Kind bis zum 15. September 2018 angemeldet haben.

Zu den jeweiligen Schulbezirken gehören folgende Ortsteile:

- **Grundschulbezirk Mohorn:**
Grund, Herzogswalde, Blankenstein, Helbigsdorf und Mohorn
- **Grundschulbezirk Oberhermsdorf:**
Braunsdorf, Kesselsdorf, Kleinopitz und Oberhermsdorf
- **Grundschulbezirk Wilsdruff:**
Birkenhain, Grumbach, Kaufbach, Limbach und Stadt Wilsdruff

Dies gilt auch für die Kinder, die im Schuljahr 2018/19 zurückgestellt wurden bzw. vorzeitig eingeschult werden sollen.

Zur Anmeldung sind die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch, der Personalausweis sowie der Sorgerechtsnachweis bei getrennt lebenden Erziehungsberechtigten vorzulegen.

Alle Eltern werden gebeten, ihr Kind in ihrem entsprechenden Schulbezirk anzumelden.

Veröffentlichungen Dritter

Verweis auf eine Bekanntmachung der Landesdirektion Sachsen, veröffentlicht im Sächsischen Amtsblatt Nr. 20/2018 vom 17. Mai 2018

Bekanntmachung der Landesdirektion Sachsen zum Vollzug des Bundes-Immissionsschutzgesetzes
Errichtung und Betrieb eines Gefahrstofflagers durch die Schwarz GmbH & Co. KG in 01723 Wilsdruff
Gz.: DD44-8431/1114 vom 8. Mai 2018

Die Schwarz GmbH & Co. KG, Louis-Wackler-Straße 2 in 73037 Göppingen, beantragte mit Datum vom 28. November 2016 die Genehmigung nach § 4 des Gesetzes zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Mai 2013 (BGBl. I S. 1274), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 18. Juli 2017 (BGBl. I S. 2771) geändert worden ist, in Verbindung mit § 1 der Vierten Verordnung zur Durchführung des BImSchG (Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen - 4. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 2017 (BGBl. I S. 1440) sowie Nummer 9.1.2 und 9.3.1 des Anhangs 1 zur BImSchV die Errichtung und den Betrieb eines Gefahrstofflagers mit einer Lagerkapazität von 29.280 Tonnen an festen Stoffen bzw. Stoffgemischen sowie Aerosolpackungen

und 14.000 Tonnen an flüssigen Stoffen bzw. Stoffgemischen am Standort Hündorfer Höhe in 01723 Wilsdruff (Flst.-Nr. 21 und 38, Flur 727, Gemarkung Wilsdruff).

Das zu errichtende Gefahrstofflager dient dem Zweck, mit einer hohen Flexibilität die Lagerkapazität für eine Vielzahl von Gefahrstoffen bereitzustellen. Im Gefahrstofflager sollen die Stoffe bzw. Stoffgemische in den o. g. Kapazitäten in 14 Hallenschiffen gelagert werden. Ein Abfüllen oder Umfüllen der Lagergüter aus den Originalverpackungen der Hersteller soll nicht stattfinden (passive Lagerung).

Die Inbetriebnahme des zu errichtenden Gefahrstofflagers soll zeitnah nach Erteilung der immissionsschutzrechtlichen Genehmigung erfolgen und zukünftig von der L. Wackler Wwe. Nachf. GmbH betrieben werden.

Das Vorhaben bedarf einer Genehmigung nach § 4 BImSchG und wird hiermit gemäß § 10 Absatz 3, 4 und 6 BImSchG i. V. m. §§ 8 bis 10a und 12 der neunten Verordnung zur Durchführung des BImSchG (Verordnung über das Genehmigungsverfahren – 9. BImSchV), in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Mai 1992 (BGBl. I S. 1001), die durch Artikel 1 der Verordnung vom 8. Dezember 2017 (BGBl. I S. 3882) geändert worden ist, öffentlich bekannt gemacht.

Für dieses Vorhaben wurde die Zulassung zum vorzeitigen Beginn gemäß § 8a BImSchG für die vollständige Errichtung des Gefahrstofflagers beantragt.

Genehmigungsbehörde ist die Landesdirektion Sachsen. Die Verfahrensführung erfolgt durch das Referat Immissionsschutz der Landesdirektion Sachsen in 01099 Dresden, Staufenbergallee 2.

Veröffentlichungen Dritter

Der Genehmigungsantrag und die vom Antragsteller vorgelegten Unterlagen sowie die entscheidungserheblichen Berichte und Empfehlungen, die der Landesdirektion Sachsen zum Zeitpunkt der Bekanntmachung vorliegen, liegen nach dieser Bekanntmachung einen Monat, vom

25. Mai 2018 bis einschließlich
25. Juni 2018,

für jedermann zur Einsichtnahme bei folgenden Stellen aus:

- 1. Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Dresden, Abteilung Umweltschutz, Referat Immissionsschutz, Zimmer 4089, Stauffenbergallee 2 in 01099 Dresden, montags bis donnerstags von 07:30 bis 16:00 Uhr und freitags von 07:30 bis 13:00 Uhr
- 2. Stadtverwaltung Wilsdruff, Zimmer 36, Nossener Straße 20 in 01723 Wilsdruff, während der Dienststunden zu den ortsüblichen Öffnungszeiten

Montag	08:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr
Freitag	08:00 - 12:00 Uhr
- 3. Gemeindeverwaltung Klipphausen, Außenstelle Röhrsdorf, Pinkowitzer Straße 2 in 01665 Klipphausen, Ortsteil Röhrsdorf, während der Dienststunden

Montag	07:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	07:00 - 12:00 Uhr 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	07:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	07:00 - 12:00 Uhr 13:00 - 16:00 Uhr
Freitag	07:00 - 12:00 Uhr

Weitere Informationen, die für die Entscheidung über die Zulässigkeit des Vorhabens von Bedeutung sein können und die der Landesdirektion Sachsen erst nach Beginn der Auslegung vorliegen, werden der Öffentlichkeit nach

den Bestimmungen über den Zugang zu Umweltinformationen zugänglich gemacht. Einwendungen gegen das Vorhaben können vom

25. Mai 2018 bis einschließlich
9. Juli 2018,

in Schriftform bei der Landesdirektion Sachsen, der Stadtverwaltung Wilsdruff und der Gemeindeverwaltung Klipphausen unter den vorgenannten Adressen oder elektronisch unter post@lds.sachsen.de erhoben werden. Für beide Varianten gilt das Eingangsdatum.

Die Einwendungen müssen leserlich neben dem Vor- und Familiennamen auch die volle Anschrift des Einwenders tragen. Unleserliche Namen oder Anschriften werden bei gleichförmigen Einwendungen unberücksichtigt gelassen. Einwendungen, die von mehr als 50 Personen entweder auf Unterschriftenlisten unterzeichnet oder in Form gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Einwendungen), müssen einen Unterzeichner mit seinem Vor- und Familiennamen, seinem Beruf und seiner Anschrift als gemeinsamen Vertreter der übrigen Unterzeichner bezeichnen. Gleichförmige Einwendungen, die diese Angaben nicht deutlich sichtbar auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite enthalten, werden ebenfalls nicht berücksichtigt.

Darüber hinaus können auch nur solche Einwendungen berücksichtigt werden, die konkret angeben, welche Beeinträchtigungen befürchtet werden. Die Einwendungen werden der Antragstellerin zwecks Stellungnahme zur Kenntnis gegeben. Die Behörde soll auf Verlangen des Einwenders dessen Namen und Anschrift vor der Bekanntgabe an die Antragstellerin unkenntlich machen, wenn diese Angaben zur ordnungsgemäßen Durchführung des Genehmigungsverfahrens nicht erforderlich sind. Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind bis zur Erteilung der Genehmigung alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen. Das gilt nicht für ein sich anschließendes Widerspruchs- und Klageverfahren.

Nach Fristende entscheidet die Landesdirektion Sachsen als Genehmigungsbehörde nach pflichtgemäßem Ermessen über die Durchführung eines Erörterungstermins. Für den Fall, dass die form- und fristgerecht erhobenen Einwendungen zu erörtern sind, wird der öffentliche Erörterungstermin hiermit für den

14. August 2018,
ab 10:00 Uhr (Einlass ab 09:45 Uhr),

im Saal des Stadt- und Vereinshauses Wilsdruff, Freiburger Straße 48 in 01723 Wilsdruff, bestimmt.

Einwendungen, die auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen, werden im Erörterungstermin nicht behandelt.

Zu diesem Termin sind die Personen, die rechtzeitig Einwendungen erhoben haben, eingeladen. Der Erörterungstermin ist öffentlich. Ausdrücklich wird darauf hingewiesen, dass die erhobenen Einwendungen auch bei Ausbleiben von Vertretern der Antragstellerin oder von Personen, die Einwendungen erhoben haben, erörtert werden. Zum Erörterungstermin erfolgt keine gesonderte Einladung. Der Erörterungstermin wird beendet, wenn dessen Zweck erreicht ist. Sollte nach Einschätzung der Landesdirektion Sachsen der Erörterungstermin abgesagt werden, wird diese Entscheidung öffentlich bekannt gemacht.

Die Entscheidung über den Antrag wird öffentlich bekannt gemacht. Die Zustellung der Entscheidung über den Genehmigungsantrag an die Personen, die Einwendungen erhoben haben, kann durch eine öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Diese Bekanntmachung ist auf der Internetseite der Landesdirektion Sachsen unter <http://www.lds.sachsen.de/bekanntmachung> vom 17. Mai 2018 bis einschließlich 25. Juni 2018 einsehbar.

Dresden, 8. Mai 2018
Landesdirektion Sachsen

Uwe Svarovsky
Abteilungsleiter Umweltschutz



Treffpunkt für Chef's und
Stellensuchende in der Region

DER STELLENMARKT IM MITTEILUNGSBLATT



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Sommerkonzert der Musikschule

Am 16. Juni 2018, ab 14:00 Uhr, sind alle Interessierten recht herzlich zum Sommerkonzert der Musikschule in das Stadt- und Vereinshaus Kleinbahnhof Wilsdruff eingeladen. Neben zahlreichen solistischen Beiträgen werden wieder verschiedene Ensembles zu erleben sein. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt, der Eintritt ist frei.

Marion Edelmann

Grundschule Mohorn

Der Vorlesewettbewerb 2018

Wer wird wohl Sieger des diesjährigen Lesewettbewerbs werden? Die Jury der Grundschule Mohorn hat sich mit dieser Frage am 9. Mai 2018 genauer beschäftigt. Ihr gehörten die Chefbibliothekarin, Frau Manthey aus Wilsdruff, die Mitglieder des Schulfördervereins, Frau Weber und Frau Tränkner, die Klassenleiterin der Klasse 3, Frau Helbig sowie die beiden Schülerinnen Laura und Juli an. Im Vorfeld des Wettbewerbes wurden im internen Wettstreit der Klasse 4 die fünf besten Leser, die ihr Lieblingsbuch mit einer Leseprobe vorstellen mussten, ermittelt. Nun traten Otto, Lea, Nick, Nora und Franz zu dem diesjährigen Lesewettstreit an. Es war überaus spannend und aufregend. Alle Teilnehmer gaben ihr Bestes und lieferten den Zuhörern einen Einblick in ihre Lesewelt. In Fantasy, Comic und Tiergeschichten erfuhren wir etwas über die Interessen der Kinder. Otto präsentierte uns eine sehr gelungene Buchvorstellung des Romans „Der Hobbit“ von J. R. R. Tolkien mit einer fehlerfreien Leseprobe. Dafür errang er den 1. Platz. Allen Teilnehmern winkten tolle Preise, die von Frau Siegemund aus der Bücherstube Wilsdruff und der Stadtbibliothek Wilsdruff gesponsert wurden. Der Fleiß hat sich also gelohnt. Wir gratulieren nochmals allen Preisträgern ganz herzlich.

Ilona Helbig
Jury-Mitglied



Grundschule Mohorn

„Waldtag“ am Ziegeleiteich

Am 19. April 2018 machten wir, die Klasse 4 der GS Mohorn, einen ganz besonderen Waldtag. Es ging nicht in den Wald, sondern ans Wasser. Wir besuchten mit unseren Lehrerinnen, Frau Pitcha, Frau Winter und Frau Kawelke, den Ziegeleiteich. Gleich zu Unterrichtsbeginn ging es los. Wir blieben für etwa vier Stunden am Teich. Rundherum suchten wir nach kleinen Wassertieren und Fischen, um sie danach zu bestimmen. Ein paar von uns hatten dazu einen Kescher mitgebracht. Jeder bekam noch eine Becherlupe, damit man alles noch etwas größer sehen konnte. Anschließend haben wir gefrühstückt. Dann versuchten wir einen Plan vom Ziegeleiteich zu zeichnen. Das hat so ziemlich niemand richtig hinbekommen. Aber wir haben es noch einmal versucht und es wurde besser. Zum Schluss sind wir über den Flugplatz zurückgelaufen.

Otto Frederik Kalauch



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Grundschule Mohorn

14. Stadtmeisterschaft im
Athletikvierkampf der Grundschulen

Traditionell im Mai kämpfen die Grundschüler um die Titel „Sportlichstes Mädchen“ und „Stärkster Junge“ unserer Stadt Wilsdruff. In diesem vielseitigen Wettkampf muss rasch übers Seil gesprungen, flink die Kletterstange erklommen, Hockwende auf Tempo absolviert und im Kastenbumeranglauf Schnelligkeit und Gewandtheit bewiesen werden. Nach einem spannenden und fairen Ausscheid in der Mohorner Turnhalle strahlten folgende Sportler vom Siegerpodest.

	Mädchen	Jungen
Kl. 1	Masine G. Jenni N. Lina B.	Emilio G. Anton L. Sete M.
Kl. 2	Emmylou B. Kira M. Lina Sch. Saskia M.	Patrick H. Jannes G. Nino R.
Kl. 3	Jasmin H. Lisa W. Hannah S.	Noah K. Kian C. Lenny K.
Kl. 4	Stella H. Vanessa S. Rika B.	Tadeo T. Paul K. Adrian Oe.

Ein großes Dankeschön geht an alle Helfer und Wettkampfrichter, die für einen reibungslosen Ablauf sorgten.

Die Sportlehrer der GS Mohorn



WER VERKAUFT SEIN HAUS?

**Suchen von privat,
bitte alles anbieten!**

Fa. Ingolf Manthey
Telefon: 0173-3677319
E-Mail: fa.manthey@gmx.de

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Hort Mohorn

Elternkaffee zum Mutter- und Vatertag im Hort Mohorn

Am Mittwoch, 17. Mai 2018, fand der alljährige Eltern-Kind-Nachmittag in unserer Horteinrichtung statt. Trotz des durchwachsenen Wetters hatten Eltern sowie Kinder einen schönen Nachmittag. Zu Kaffee, Kuchen und Hot Dogs ließen es sich die Gäste schmecken. So bestand für alle Eltern gemeinsam mit ihren Kindern die Möglichkeit, in ungezwungener Atmosphäre das Hortleben sowie den Hort kennen zu lernen. Außerdem gab es ausreichend Zeit, sich über den Hort zu informieren und mit anderen Eltern und Horterziehern ins Gespräch zu kommen. Im Anschluss freuten sich die Kinder auf ihr kleines Programm, welches für die Eltern einstudiert wurde. Jede Klassenstufe hatte sich eine kleine, aber feine Überraschung ausgedacht. Zu guter Letzt konnten wir Eltern sowie Kinder noch für ein Abschlussspiel Namens „Familie Schleier“ animieren. Die teilnehmenden Personen mussten sich in ihren zugelosten „Familien“ finden. In diesen Kleingruppen bestand die Aufgabe, ein Märchen in Form von Pantomime nachzuspielen. So hatten alle Beteiligten jede Menge Spaß und einen schönen Abschluss des Eltern-Kind-Nachmittags.

Hortteam Mohorn



Grundschule Oberhermsdorf

Handball-Einlaufkinder beim HC Elbflorenz

Am Sonntag, 29. April 2018, fand in der neuen BallsportARENA Dresden das Bundesligaspiel des HC Elbflorenz gegen das Team der ASV Hamm-Westfalen statt. Vor knapp 2.000 Zuschauern durften die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Oberhermsdorf gemeinsam mit den Spielern des HC Elbflorenz in die Arena einlaufen. Sie verfolgten mit ihren Familien ein spannendes Spiel und feuerten die Mannschaft lautstark an. Leider ging das Spiel mit 24:25 verloren.

Trotz der unglücklichen Niederlage gab es nach dem Spiel zahlreiche Autogramme und Fotos. Am Ende waren sich alle einig: Wir kommen nächste Saison wieder!



Lena Blasczyk-Gabriel



Sozialtherapeutische Einrichtung für CMA im Landkreis Meißen sucht zum Aufbau neuer Projekte ab sofort motivierte und engagierte Mitarbeiter/innen:

- **Beschäftigungstherapeut /in**
- **Sozialpädagoge /in**
- **Sozialarbeiter /in**
- **Heilerziehungspfleger /in**

- **Buchhalter /in**

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:

GSE-Gesellschaft für soziale Einrichtungen mbH
Obermünzig 5, 01665 Klipphausen / OT Münzig

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Natur-Kinderland“ Grumbach

Vorlesetag mit unserem Innenminister Prof. Dr. Roland Wöllner

Für unsere Vorschulkinder war dies ein ganz besonderer Vormittag. Wir waren alle ganz schön aufgeregt, denn uns besuchte Prof. Dr. Roland Wöllner, um uns vorzulesen. Er hatte drei spannende Geschichten aus dem Buch: „A wie Angstzahnhasen bis Z wie Zahnpiraten“ von Anja Schwenk ausgesucht. Diese Autorin war bei uns zur Lesenacht zu Gast und hat dieses Buch den Pustebblumen-Kindern vorgestellt. Zwischendurch stellte er ganz viele Fragen an unsere Kinder, welche prompt beantwortet wurden. Ganz toll fanden wir, dass sich Prof. Dr. Roland Wöllner nach der Lesung noch Zeit nahm, ihm gestellte Fragen mit Humor und Ausdauer zu beantworten. Der Vormittag hat allen super toll gefallen und wir würden uns über einen erneuten Besuch von ihm freuen.

Heike Hammermüller



Musik liegt in der Luft ...

Die jüngsten und mittleren Kinder der Samenkorngruppe begrüßten den Frühling mit Musik. Gesang und Instrumente begleiteten den Kindergartenalltag der letzten Wochen. Darüber hinaus gab es ein ganz besonderes Highlight. Frau Graf besuchte die Gruppe und brachte ihre Geige mit, die sie den Kindern erklärte und präsentierte. Die Kinder erfuhren etwas über den Aufbau des Instrumentes und konnten hören, dass man verschiedene Gefühle durch Musik ausdrücken kann. Beeindruckend waren auch die Lautstärke und die verschiedenen Höhen und Tiefen, welche durch den Klang der Geige erzeugt wurden. Am lustigsten fanden die Kinder die Tierstimmen, die Frau Graf der Geige entlockte. Gemeinsam stimmten wir Kinderlieder an und zum Abschluss sangen die Kinder ihr neu gelerntes Frühlingslied. Vielen lieben Dank Frau Graf, wir freuen uns schon auf ein nächstes Mal.

Anke Höfemeier und die Samenkorngruppe



Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegt folgende Beilage bei:

→ Deine Brillenzeit GbR

Weitere Beilagen sind nicht Bestandteil dieser Zeitung.

GALA BAU

Pflasterarbeiten • Terrassenbau • Zaun- und Mauerbau
Erd- und Baggerarbeiten • Carport- und Gartenhausbau
Beratung für Außenanlagengestaltung
Grünflächenarbeiten- und Grünpflege
Neu- und Umgestaltung • Schüttguttransporte

www.galabau-schurig.de

Lars Schurig Tel: 03 52 04 / 79 15 99
Talstraße 6 Fax: 03 52 04 / 79 15 99
01665 Klipphausen Mobil: 0172 / 3 78 40 03

Anzeige(n)

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Landbergwichtel“ Herzogswalde

Alle Kinder groß und klein, putzen sich die Zähne fein...

Am 8. Mai 2018 besuchten uns Schwester Mandy und Schwester Doreen von der Zahnarztpraxis Friedrich aus Grumbach zur Gruppenprophylaxe. Die Landbergwichtel saßen im Halbkreis vor Schwester Mandy und waren gespannt, wer wohl in dem von ihr mitgebrachten Körbchen schlief. Nach einigen Minuten trauten sich die ersten Kinder und entdeckten den Plüschhund „Benno“ und weckten ihn. Benno gähnte herzlich und zeigte seine großen weißen Zähne. Die Landbergwichtel streichelten den kuscheligen Hund und bestaunten das schöne Gebiss. Dann entdeckte ein Kind die große Zahnbürste und mutig wurden dem Benno die Zähne geputzt. Alle schauten fasziniert zu und wollten es dann natürlich auch gleich versuchen. So konnte Benno mit blitzsauberen Zähnen nach Hause gehen. In der Zwischenzeit packte Schwester Doreen für jedes Kind ein kleines Tütchen mit einem Zahnputzbecher, einer Zahnbürste und Zahncreme. Unter der professionellen Anleitung der beiden Fachleute durfte dann das Zähneputzen geübt werden. Die Kinder haben dies sehr gern getan und hatten viel Freude daran.

Die Landbergwichtel bedanken sich ganz herzlich für den interessant gestalteten Vormittag und die Geschenke!



Evang. Kinder- und Familienhaus Kesselsdorf

Aufruf an alle Schüler und Schülerinnen zum Sterntaler-Praktikum

Hiermit möchten wir wieder interessierte Schüler und Schülerinnen einladen, in den Sommerferien ein Sterntaler-Praktikum bei uns zu machen. Für ein oder zwei Wochen erhalten Jungen oder Mädchen zwischen der 8. und 12. Klasse die Möglichkeit, sich in diakonischen Einrichtungen, also nicht nur bei uns, sozial zu engagieren, kleine Aufgaben zu übernehmen und erste Erfahrungen im sozialen Bereich zu sammeln. Die Diakonie ist der Träger dieser Maßnahmen. Als Dankeschön erhaltet ihr ein Zertifikat sowie einen Einkaufsgutschein in Höhe von 30 Euro pro Woche. Wer Interesse hat, meldet sich persönlich oder telefonisch unter 035204 393730 im Ev. Kinder- und Familienhaus St. Katharinen, Fröbelweg 1 in Kesselsdorf. Für Neugierige kann auch über unsere Homepage vorab ein Blick in unsere Einrichtung geworfen werden (www.kinderhaus-kesselsdorf.de). Wir freuen uns über euer Interesse.

Cornelia Gräfe, Leiterin

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Evang. Kinder- und Familienhaus Kesselsdorf

Quiz ist aufgelöst



Helene Pietzsch gewann den 1. Preis – einen Gutschein für eine Familienkarte im Dresdner Zoo

Gottesdienst zu hören und auch dass Alisa als erstes Kind bereits am 31. März 2008 betreut wurde und zum Zeitpunkt der Eröffnung neun Mitarbeiter angestellt waren. Manche Frage, z. B. in welchem Zimmer die Teller-schaukel ist, konnte man dann beim Fest selbst ergründen. Diese Fragen hatten auch viele richtig. Sogar, dass Maria Montessori als Ärztin gearbeitet hat, war den Teilnehmern allen klar. Gestolpert sind alle über die Frage nach dem Grund für die Idee der sieben Säulen der Schöpfung, die in unserem Garten stehen. Viele tippten hier auf das evangelische Konzept. Das war aber nur der zweite Grund. Anlass war der Kinder-Gartenwettbewerb, der vor zehn Jahren in die erste Runde ging und an dem sich Annette Hagels-Bludau als Erzieherin des Kinderhauses beteiligte. Damals ha-

Wir hatten einen wunderschönen Kinderhausgeburtstag und möchten allen nochmal Danke sagen, die zum Gelingen beigetragen haben und für die vielen guten Wünsche und Geschenke.

Wann löst du denn das Kinderhausquiz auf? Diese Frage ist mir in den letzten Tagen öfter gestellt worden. Die Fragen waren ja auch nicht ganz einfach. Aber es haben sich trotzdem 23 Familien beteiligt und nach Antworten gesucht. Dass die erste Idee vom Stadtrat kam, war im

ben wir nichts gewonnen. Aber genau dieser Wettbewerb ist es, bei dem wir dieses Jahr im September hoffen, auch noch unter die besten drei Kitas in Sachsen zu kommen. Zu den besten zehn Einrichtungen, die ihren Garten nach Profil und Konzeption kindgerecht gestaltet haben, gehören wir seit der Prämierung durch das Ministerium im April 2018 bereits. Wir sind gespannt.

Die 19 Gründungsmitglieder des Fördervereins und denen, die sich danach entschlossen, das Kinderhaus St. Katharinen, welches seit dem Herbstfest 2010 diesen Namen trägt, auf diese Weise zu unterstützen, haben großen Anteil daran. Ein großer Teil, der in den letzten zehn Jahren gesammelten 60.000 Euro, steckt auch in der Gartengestaltung.

Herzlichen Glückwunsch den Gewinnern des Kinderhaus-Quiz und viel Freude an ihren Preisen!

Katrin Däßler, Erzieherin



Dankeschönkarte der Kinder

Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Haus 2 Wilsdruff

Liebe anonyme Spender,

zum wiederholten Mal fanden wir vor unserer Eingangstür Dinge, die uns nette Menschen mit sicherlich guten Absichten geschenkt haben. Wir freuen uns darüber, wenn Sie uns unterstützen und unseren Kindern eine Freude bereiten wollen. Leider können wir, in diesem Fall aus hygienischen Gründen, nicht alle Geschenke annehmen und müssen diese nun entsorgen. An anderer Stelle hätte sich vielleicht jemand über diese Gabe gefreut. Es wäre schön, wenn Sie uns beim nächsten Mal telefonisch kontaktieren oder einfach klingeln, wir sind von 06:00 bis 17:00 Uhr erreichbar. Vielen Dank!

Cathleen Reichenbach
Kita „Sonnenschein“ Haus 2



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Haus 2 Wilsdruff

Kinder im Straßenverkehr – Sind unsere Kinder sicher unterwegs?

Unser diesjähriges Kindergartenfest stand unter dem Motto „Kinder im Straßenverkehr“. Bereits am Vormittag durften unsere Kinder gemeinsam mit der Verkehrswacht einen Geschicklichkeits-Parcour mit dem Fahrrad oder dem Roller befahren. Für viele war das eine große Herausforderung, aber mit ein wenig Hilfe haben es alle Kinder geschafft. Im Schwarzzelt wurde den Kindern gezeigt, wie wichtig helle und auffällige Kleidung bzw. Reflektoren in der Dunkelheit sind, um gut gesehen zu werden und am Gurtschlitten staunten die Kinder, wie weit der nicht angeschnallte Teddy beim Bremsen davon flog. Dass das richtige Tragen eines passenden Fahrradhelmes von großer Wichtigkeit ist, demonstrierte Herr Binnewerg mit Hilfe einer Melone. Schon beim kleinsten Sturz kann es zu schwerwiegenden Verletzungen führen, wenn wir ohne Helm unterwegs sind. Mit den wichtigsten Verkehrsschildern wurden die Kinder beim Puzzeln der Schilder vertraut gemacht. Am Nachmittag konnten sich auch die

Eltern an den Stationen der Verkehrswacht informieren und beraten lassen. Zum Glück meinte es der Frühling gut mit uns und schickte uns Sonne. So feierten wir ein wunderschönes Kindergartenfest mit vielen Stationen. Eine Menge geschminkte Gesichter, selbst gebastelte Verkehrszeichen, eine Hüpfburg, einen Hindernis-Parcour (diesmal zu Fuß wegen der vielen Besucher), Zielwerfen, das Glücksrad der Volksbank-Raiffeisenbank, Gedächtnisspiele mit Frau Leue von der Grundschule, leckere Kuchen und Bratwürste und den Alpaka-Wollstand von Frau Türk - all das konnte man auf dem Streifzug durch unseren Garten finden. Zum Ausklang des Festes bewiesen unsere Kinder auch musikalisch, dass sie sich im Straßenverkehr gut zurechtfinden können. Wir bedanken uns noch einmal bei allen, die uns bei der Vorbereitung und an den Stationen geholfen und unterstützt haben.

Cathleen Reichenbach



Die Feuerwehr berichtet

Ortswehr Wilsdruff trainiert die Rettung verunfallter Personen mit Drehleiter

Die Wilsdruffer Kameraden übten am 15. Mai 2018 die Rettung einer verunfallten Person mit der Drehleiter. Es wurde angenommen, dass eine Person an einer Böschung abstürzte und sich schwer verletzte. Mittels Drehleiter, Schleifkorbtrage und Rollgliss konnte die Person, so schonend wie möglich, gerettet werden. Parallel wurden verschiedene Selbstsicherungsmaßnahmen geübt, um die Person zu betreuen und anschließend in der Trage zu fixieren.





Tag der offenen Tür 3. Juni 2018

ab 10:30 Uhr Frühschoppen mit Blasmusik
Präsentation der Jugendfeuerwehr
Feuerwehr zum Anfassen
Feuerwehrmuseum



in Wilsdruff am Kleinbahnhof

Wissenswertes

Aufmerksame Kids

Durch den Stau auf der S 36 kommt es in Wilsdruff immer wieder zu Beschädigungen. Meist trifft es die Straßenabsperrung an der Kurve am „Amtshof“ oder die Fahrbahnkante in der Kurve Wielandstraße. Weitaus gefährlicher ist eine Kollision mit dem Baugerüst gegenüber der Amtshofecke. Als dies wieder passierte und der ausländische LKW von dannen fuhr, konnten Zeugen den Vorfall beobachten. Auch die drei Jungs bemerkten den Vorfall und gaben ihre Aussage weiter. Eine beherzte Aktion der Kids.



v. l.: Franz, Christian, Karl

Mario Gnannt

Geführte Radtour nach Grund

Eine weitere Radtour gibt es anlässlich des Festes in Grund „Mal wieder Land sehen“ am 10. Juni 2018, ab 10:00 Uhr, vom Stadt- und Vereinshaus Wilsdruff. Die Strecke führt geradewegs über Grumbach, Pohrsdorf und Spechtshausen auf den Festplatz nach Grund. Nach einer Stärkung geht es über den Radweg zurück nach Wilsdruff. Diese Tour ist kein Radrennen, das Tragen eines Radhelmes ist erwünscht. Für alle Teilnehmer gibt es eine Teilnehmerurkunde.

Mario Gnannt

Wissenswertes

Neues aus der Bücherei



Pünktlich zu Beginn der Fußball WM 2018 haben wir eine tolle „Ecke“ mit Büchern rund um den Fußball gestaltet. Ein sportliches Lesevergnügen für die ganze Familie. Besuchen Sie auch gern unsere Homepage www.bibliothek-wilsdruff.de oder auf Facebook unter Stadtbibliothek Wilsdruff.

Zocker Liga - Ein Fußballprofi packt aus René Schnitzler

Sie haben viel Geld, viel Freizeit, oft Langeweile – und dürfen nichts machen, was ihrem Körper schaden könnte. Und sie sind Wettkampftypen, die niemals aufgeben wollen. So landen viele Fußballprofis beim Glücksspiel. Und Glücksspiel endet selten glücklich. Am Beispiel des Mittelstürmers und an weiteren Fällen zeigt dieses Buch, mit welchen Problemen die Fußballstars jenseits des Rasens zu kämpfen haben.

Die große Fußballschule

Gill Harvey, Richard Dungworth, Jonathan Miller und Clive Gifford

Die große Fußballschule ist das umfassende Standardwerk für alle, die gern Fußball spielen. Alle wichtigen Stationen eines Fußballspiels werden erklärt. Hier findest du Tipps, wie du Ballkontrolle, Spieltaktik, Training und Fitness verbessern kannst.

Jagdpächtergemeinschaft Wilsdruff

Im Bereich unserer Pächtergemeinschaft zieht sich die S 36 von Kesselsdorf bis nach Limbach. Diese Straße war über viele Jahre ein Wildunfall-Schwerpunkt und Zahlen von zehn Unfällen und mehr waren keine Seltenheit. Über die Straße führen seit vielen Jahrzehnten Wildwechsel von Reh- sowie Schwarzwild und dieses Wissen wird immer wieder von den Alttieren an die Jungtiere weiter gegeben. So haben wir uns überlegt, was man, neben dem Aufstellen der Verkehrsschilder „Wildwechsel“, noch machen kann. So kamen wir auf blaue Wildwarnreflektoren, welche an die Leitpfosten am Straßenrand angeschraubt werden.



Diese Art zur Verhinderung oder zumindest zur Verringerung von Wildunfällen wurde und wird selbst von Experten kontrovers diskutiert. Das hat uns aber nicht abgehalten, unsere eigenen Erfahrungen zu machen. Es folgten Gespräche mit der Stadtverwaltung Wilsdruff und der Straßenmeisterei Freital. In Wilsdruff fanden wir mit unserem Anliegen bei Bürgermeister Ralf Rother sowie Bauamtsleiter André Börner offene Ohren und Unterstützung. Nach der Zustimmung der Straßenmeisterei Freital erfolgte im Oktober 2016 das Anbringen der blauen Wildwarner im Zick-Zack-Verfahren entlang der S 36 zwischen Kesselsdorf und Limbach.

Im März 2018 zogen wir ein erstes Resümee dieser Maßnahme und waren erstaunt. Zwischen Kesselsdorf und Wilsdruff hatte sich die Zahl der Wildunfälle um mehr als 50 % verringert. Auf der Strecke zwischen Wilsdruff und Limbach waren es gar mehr als 75 % weniger. Somit können wir einen Erfolg vermelden und haben sicher mit unserer ehrenamtlichen Arbeit dazu beigetragen, dass viele Blech-, aber auch Personenschäden, vermieden werden konnten.

Noch einmal ein herzliches Dankeschön an die Stadtverwaltung Wilsdruff und die Straßenmeisterei Freital für die uneigennützige Unterstützung und allen ein kräftiges „Weidmanns Heil“.

Wolfram Niegel

im Namen der Wilsdruffer Jäger

Der GEOPARK stellt Entwicklungskonzeption vor

Vor mehr als einem Jahr trat der Verein „GEO-PARK Erlebnis Tharandter Wald e. V.“ an, um nachzuweisen, dass das Gebiet zwischen Dresden und Freiberg so viel geotouristisches Potential aufweist, dass sich daraus schrittweise ein GEOPARK etablieren kann. Im Rahmen einer Präsentation konnten am 24. April 2018 am Sitz des Vereins in Dorfhain, den Bürgermeistern der Anliegerkommunen und Vertretern des Regionalmanagements Silbernes Erzgebirge die Ergebnisse der Entwicklungskonzeption für den GEOPARK zur Diskussion vorgestellt werden. Was gibt es dazu Neues?

Es fanden weitere Gespräche um eine mittelfristige Beteiligung am GEOPARK-Projekt bzw. einer Mitgliedschaft mit Dippoldiswalde, Rabenau und Halsbrücke statt, sodass die Gebietskulisse des GEOPARKs um diese Kommunen erweitert wird. Zudem wird der GEOPARK in Zukunft unter einem neuen Namen auftreten – „GEOPARK Sachsens Mitte“.

Frau Dr. Eberlein, als GEOPARK-Managerin, stellte in der Präsentation den Entwicklungsplan für die



vorn v. l.: GEOPARK-Mitglied Jens Jähnig, Vereinsvorsitzende Annett Geppert, GEOPARK-Managerin Dr. Mareike Eberlein, Regionalmanagerin Bettina Betzold | hinten v. l.: Ralph Gerlach (SV Halsbrücke), Olaf Schwalbe (Bürgermeister Dorfhain), Ralf Rother (Bürgermeister Wilsdruff), Torsten Schreckenbach (Bürgermeister Klingenberg), Uwe Rumberg (Oberbürgermeister Stadt Freital)

Wissenswertes

nächsten Jahre anhand priorisierter Projekte vor. An erster Stelle der Aktivitäten wird stehen, in jeder „Geopark-Kommune“ ein Geopark-Infozentrum (Geo-Portal) bzw. einen Geo-Infopunkt einzurichten, um den GEOPARK nach außen sichtbar zu machen und den Gästen Anlaufstellen zu bieten. Weitere Punkte werden die Qualifizierung der Wanderwege und der Schutz und die Inwertsetzung der Geotope sein. Eine große Aufgabe ist dabei die Nutzbarhaltung der Wege und die Erhaltung oder ggf. Erneuerung der Beschilderungen, was in unmittelbarer Zusammenarbeit mit den Gemeinden, dem Staatsforst und den Wegewarten geschehen muss. Zur Präsentation wurde das Ziel der Zertifizierung zum „Nationalen GEOPARK“ nochmals unterstrichen. Herr Heidenfelder von GEOMONTAN in Freiberg betonte im Rahmen seiner Erläuterungen zur Konzeption das Besucherpotential der Region, das mit ca. 60.000 Besuchern/Jahr bewertet wurde. Er verwies aber auch darauf, dass es für eine attraktive touristische Destination nötig ist, regelmäßig Marketingimpulse zu setzen und die Inhalte zu pflegen. Die vorhandene geotouristische Infrastruktur bietet nicht nur den Anwohnern im GEOPARK einen Erholungsfaktor, sondern hat auch große Bedeutung für Besucher, die wiederum die Wert-

schöpfung ankurbeln. Die anwesenden Bürgermeister unterstrichen in der Diskussion, dass mit der Entwicklungskonzeption eine Basis geschaffen wurde, die für die Weiterentwicklung der Region wesentlich ist. Der GEOPARK ist eine zukunftsweisende „Einrichtung“, in der sich die Kommunen wiederfinden. Als erster konkreter Schritt beginnt im Juni die Ausbildung von GEOPARK-Rangern, die letztendlich Gruppen, Gäste und Interessierte zu unterschiedlichen Themenbereichen durch den GEOPARK führen werden. Sie sind damit engagierte „Botschafter der Natur und des GEOPARKs“. Es kann sich noch angemeldet werden.

Für Nachfragen stehen wir Ihnen gern unter folgenden Kontaktdaten zur Verfügung:

Dr. Mareike Eberlein, stellv. Vorstandsvorsitzende
GEOPARK Erlebnis Tharandter Wald e. V.
Talstraße 7, 01738 Dorfhain
Tel.: 035055 6968-20, E-Mail: kontakt@geopark-sachsen.de

Dr. Mareike Eberlein

Stiftung Leben und Arbeit

Kräutertee im Kuntze-Hof



„Der Mai ist gekommen, die Bäume schlagen aus. Da bleibe wer Lust hat, mit Sorgen zu Haus ...“ – heißt es in einem Volkslied nach dem Frühlingsgedicht von Emanuel Geibel aus dem Jahre 1841. So trafen sich am 2. Mai 2018, einem wunderschönen, sonnigen Mainachmittag, viele Seniorinnen bei bester Laune zu einem gemütlichen Beisammensein im Kuntze-Hof. Die mit Frühlingsblumen, Kräutern und Minigemüse geschmückte

und mit viel Geschirr gedeckte Tafel lud ein, Platz zu nehmen. Die Wilsdruffer Kräuterfrau sorgte für den Gaumenschmaus. Inge Richter brachte viele mit Frühlingskräutern selbstgefertigte Leckereien mit. So kosteten wir ihre heiße Brennessel- und kalte Gurkensuppe, probierten verschiedene Sorten von Kräuterbutter zu frischgebackenem Kräuterbrot und zum Dippen gab es mehrere Varianten von Kräuterquark mit Minigemüse. Von Frau Richter erfuhren wir so manch Interessantes über gesunde und wichtige Kräuter. Ihre Ausführungen illustrierte sie mit einer Powerpoint-Vorstellung. Zwischendurch gab es frischen Kräutertee. Zum Schluss ließen wir uns Kräuterbowle und hausgemachte Kräuterliköre schmecken. Allen hat es wieder so gut gefallen, dass die gemütliche Seniorenrunde einfach nicht zu Ende gehen wollte. Wir danken Frau Richter für diese schönen, genüsslichen Stunden, für die Freude, die sie uns bereitet hat und wünschen ihr alles erdenklich Gute. Alle haben den Wunsch geäußert, dass uns Frau Richter wieder einen „Kräuternachmittag“ gestalten möge. Ein herzliches Dankeschön allen Organisatoren und Helfern dieses wunderschönen Mainachmittages. Bis zum Wiedersehen im Juni wünschen wir allen eine schöne Zeit. Am 6. Juni 2018 haben wir einen Ausflug nach Katalonien mit Herrn Weber geplant.



Das Leitungsteam der alleinstehenden Frauen

Kino im Kuntze-Hof

Im Rahmen unserer Filmreihe „Filme von vorgestern“ zeigen wir Ihnen am Donnerstag, 21. Juni 2018, 14:30 Uhr, die heitere Filmposse „Pension Schöller“ nach dem gleichnamigen Lustspiel von Wilhelm Jacoby. Es gab einige Verfilmungen im Jahre 1930 und 1952. Unser Film hatte 1960 Premiere, unter der Regie von Georg Jacoby.

Zur Handlung: Peter Klapproth, der angebliche Medizinstudent, bittet seinen Onkel, der ihm das Studium finanziert, um 20.000 Mark, angeblich zum Kauf einer Nervenheilanstalt. Stattdessen will er Lokal und Probenraum kaufen, denn er und sein Freund sind begeisterte Bandmusiker. Dem Onkel, der das „Irrenhaus“ erst sehen will, ehe er zahlt, erklärt der Neffe die Pension Schöller als das Projekt. Die vielen sich daraus ergebenden Missverständnisse leben von der Kunst der Schauspieler - Gutsbesitzer Klapproth - Rudolf Vogel, Professor Schöller - Theo Lingen. Erinnern Sie sich an den theaterbegeisterten Neffen von Schöller, gespielt von Boy Gobert, der kein „I“ sprechen konnte? Genießen Sie diesen Filmspaß zum Abschluss vor der Sommerpause. Der Eintritt ist frei.

Sigrid Schlönvogt

Stiftung Leben und Arbeit | Nossener Straße 4, 01723 Wilsdruff, Telefon: 035204 39909-0, E-Mail: post@leben-und-arbeit.net • **Betreuung/Schulsozialarbeit:** Beate Sommer, Telefon: 035204 39909-97, E-Mail: betreuung@leben-und-arbeit.net • **Schüler- und Teenietreff:** Jessica Wuttke/Matthias Weniger, Nossener Straße 4, Telefon: 035204 39909-48 • **Seniorentreff Kuntze-Hof:** Michael Hähnel, Freiburger Straße 5, E-Mail: seniorentreff@leben-und-arbeit.net, Telefon: 035204 39909-0 • **Rittergut:** Matthias Klemm, Am Rittergut 7, 01723 Wilsdruff/Limbach, Telefon: 035204 399808, E-Mail: rittergut@leben-und-arbeit.net

Kirchennachrichten

Beratungsangebot in Wilsdruff von der Diakonie Meißen

Das Diakonische Werk im Kirchenbezirk Meißen e. V. bietet (in der Regel) am 1. Mittwoch im Monat, von 13:30 bis 15:00 Uhr, im evangelischen Pfarrhaus (hinter der Nikolaikirche) „Allgemeine Soziale Beratung/KirchenBezirksSozialarbeit“ an. Herr Albrecht steht zum Gespräch zu den verschiedensten Lebenslagen zur Verfügung. Das Angebot ist offen für alle Ratsuchenden. Die Beratung ist kostenlos und unterliegt der Schweigepflicht. http://www.diakonie-meissen.de/?s=beratung&o=kirchenbezirkssozialarbeit_1

Der nächste Termin in Wilsdruff ist der 6. Juni 2018.

Johannes Albrecht
KirchenBezirksSozialarbeit

Telefon: 03521 728259-16, Fax: 03521 728259-36,
E-Mail: sozialarbeit@diakonie-meissen.de

Gottesdienste des Ev.-Luth. Kirchspiels Wilsdruffer Land

Grumbach

03.06.	10:15 Uhr	Abendmahlgottesdienst (K)
10.06.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
17.06.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst (K)

Kesselsdorf

03.06.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
17.06.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst mit Taufgedächtnis (K)

Limbach

17.06.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
--------	-----------	---------------------

Sachsdorf

03.06.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
--------	-----------	---------------------

Wilsdruff

03.06.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst mit Taufe (K)
10.06.	10:15 Uhr	Abendmahlgottesdienst mit Taufe (K)
17.06.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst (K)

(K) = Kindergottesdienst

Weitere Informationen finden Sie unter
www.kirche-wilsdruff.de

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mohorn, Herzogswalde, Blankenstein, Helbigsdorf

03.06.	08:30 Uhr	Mohorn
	10:00 Uhr	Helbigsdorf
	10:00 Uhr	Herzogswalde
10.06.	09:30 Uhr	Grund Porphyrfächer mit Taufe
17.06.	10:00 Uhr	Blankenstein
	17:00 Uhr	Mohorn Konzert „Glaube, Liebe, Hoffnung“ mit Chor und Instrumentalisten

Gottesdienste der Katholischen Kirche St. Pius X. Wilsdruff

03.06.	09:30 Uhr	Fronleichnamfeier im Klosterpark Altzella
10.06.	09:00 Uhr	Hl. Messe
17.06.	10:00 Uhr	Hl. Messe in der Pfarrkirche zur Neugründung der Pfarrei

Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche, Talstraße 10, Cossebaude

Gottesdienstzeiten:	Mittwoch	19:30 Uhr
	Sonntag	10:00 Uhr

Weitere Informationen unter www.nak.de



Für die lieben Wünsche und
Geschenke zu meiner

Jugendweihe

möchte ich mich,
auch im Namen meiner Eltern,
ganz herzlich bedanken.

Domenic Förster

Herzogswalde, Mai 2018

Anzeige(n)

Für die vielen Glückwünsche und
Aufmerksamkeiten anlässlich unserer

Konfirmation

möchten wir uns,
auch im Namen unserer Eltern,
recht herzlich bedanken.

Lena May, Jonas Stirl, Oliver Schütz

Mohorn im Mai 2018



C
M
Y
K

Informationen aus den Ortsteilen

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

Mit dem Rad nach Spanien

Am 16. Mai 2018 folgten 55 Seniorinnen und Senioren im Vereinshaus in Braunsdorf Heinz Proft auf seiner Radtour nach Santiago de Compostela. Vorher stärkten wir uns mit leckerem Kaffee und Kuchen, sonst hätten wir die lebendige und leidenschaftliche Erzählung sowie die Bilder über 3.200 km mit dem Rad nicht durchgehalten. Die Abenteuerlust trieb den damals fast 73-jährigen zu dieser Radtour. Es begann mit dem Kauf eines robusten Fahrrades, was die Reise gleich wesentlich verteuerte. Von seinem Heimatort Oberfrauendorf war das erste große Ziel der Beginn des Jakobsweges in Öttingen. Hier gab es den notwendigen Pilgerpass. Wir fuhren zum Bodensee, durch die Schweiz nach Genf, durch Südfrankreich bis zu den Pyrenäen, durch Nordspanien nach Santiago. Wir? Damit meinte Heinz Proft immer sich und sein Rad. Er berichtete uns über seine Strapazen in den Bergen und über vier endlose Regentage, auch sein Rad litt unter den Anstrengungen. Besonders beeindruckten ihn die Menschen, denen er begegnet war. „Mein Haus ist auch dein Haus“ wurde Heinz Proft von einem Ehepaar empfangen. Doch damit nicht genug, der Hausherr organisierte spontan neue Bremsbelege für Profts Hinterrad. Diese Gastfreundschaft bleibt unvergessen. Nach 25 Tagen und sechs kg leichter erreichte Herr Proft die berühmte Kathedrale in Santiago de Compostela. Dort stellte er sich in die Muschel, das soll Glück bringen. Wir verfolgten diese Reisebeschreibung mit Spannung und Hochachtung vor dieser sportlichen Leistung. Vielen Dank Heinz Proft für diese sehr unterhaltsame Beschreibung Ihrer Tour als leidenschaftlicher Radfahrer. Es hat uns sehr beeindruckt.

Martina Noack erinnerte an das Seniorenprogramm anlässlich des Dorf- und Sportfestes in Braunsdorf am 2. Juni 2018, 14:00 Uhr, im Festzelt. Dafür wurden fleißige Kuchenbäckerinnen gesucht. Zwei weitere Helferinnen für unsere Seniorenveranstaltung wurden auch gefunden. Das Spendenglas für das Dorffest füllte sich weiter. Danke! Wie immer verlies keiner hungrig das Vereinshaus. Die kleine Abendbrotkarte bot für jeden Geschmack etwas. Danke allen Organisatoren und Helfern!

Sigrid Hager



Heimatmonat der Oberhermsdorfer Senioren

Es war Zeit, unseren Nachbarort Kleinopitz näher kennenzulernen. Hermann Clausnitzer begrüßte uns vor dem „Jugend- und Gemeinschaftshaus“, welches im Rahmen eines Dorfprojektes als Siegerpreis 2006 gebaut werden konnte. Mit stimmungsvollen Frühlingsliedern auf dem Klavier begannen unsere Besichtigung und die anschließenden Erläuterungen zur Geschichte, zu den heute existierenden Gewerken und zu den Menschen, die den Ort lebenswert machen. Es liegt nahe, im Anschluss an die interessanten Ausführungen das Entstehungsgebäude von Kleinopitz zu besuchen. Es handelt sich um das 1215 erbaute, aber erst ab 1875 bezeichnete Rittergut. Dank des Eigentümers, Herrn Nötzold, konnten wir die Gebäude in Augenschein nehmen. Er verwies in seinen Ausführungen darauf, dass es sehr viele Eigentümer gegeben hat und im Rahmen der Bodenreform 1945 liquidiert wurde. Nach 1900 erfolgten viele Teilsanierungen der Gebäude, in denen im Herrenhaus Räume zu Wohnungen umgebaut und Gebäude neu errichtet wurden. Eine Augenweide war der Gewölbekeller, wo einst die Brauerei untergebracht war. Für die noch aufwendige Sanierung wünschen wir ihm allerbeste Gesundheit. Bei Sonnenschein fuhren wir weiter zum „Geheimtipp“ unter Liebhabern von Rhododendron, zur Familie Nake in Fördergersdorf. Auf 5.000 m² Garten konnten wir ca. 120 Sorten von Rhododendron, Azaleen und seltenen Gehölzen (Schneeglöckchenbaum) in prachtvollen Farben und Formen bestaunen und für den heimischen Garten auch kaufen.

Im Landgasthof „Zum Landberg“ wurden wir herzlich begrüßt und es war bereits eine Tafel für uns eingedeckt. Ein schöner Ausblick auf unsere Heimat, ein gutes Essen und eine nette Bedienung rundeten diesen Ausflug ab. Wir bedanken uns bei Herrn Clausnitzer, Herrn Nötzold, der Familie Nake und dem Landbergteam und wünschen allen viele Jahre beste Gesundheit.

Karin Baumann



Grumbach

Ortschaftsratssitzung

Am **4. Juni 2018**, findet **19:00 Uhr**, im Landwirtschaftsbetrieb M. Görnitz, Limbacher Straße 32, in Grumbach, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Steffen Fache
Ortsvorsteher

Informationen aus den Ortsteilen

35. Grumbacher Badmintonturnier um den Pokal des Bürgermeisters

Wie in den vergangenen Jahren veranstaltete die Sportgemeinschaft Grumbach wieder ihr traditionelles offenes Frühjahrsturnier für Freizeitsportler im Badminton. Am 28. April 2018 kämpften im wahrsten Sinne des Wortes 26 Aktive im Mixed um die Plätze. Wunderschöne Spiele und eine hervorragende Organisation sorgten für ein außerordentlich erfolgreiches Sportereignis. Bei 13 Spielpaaren aus neun Gemeinden entwickelt sich dieses Turnier immer mehr zu einem sportlichen Höhepunkt in unserer Region! Neben den Pokalsiegern Marlene Löwe und Thomas Lehmann vom TuS Dippoldiswalde erhielten die Bestplatzierten Preise aus Wilsdruff und Umgebung. Katrin Nied und Andreas Blöth aus unserem Verein erkämpften den 4. Platz. Neben den organisatorischen Helfern danken wir ganz herzlich auch der Imkerei Janetzko aus Grumbach.

Stefan Hanns

Abt.-Ltr. Badminton der SG Grumbach



Helbigsdorf/Blankenstein

Ortschaftsratssitzung

Am **4. Juni 2018**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Helbigsdorf, Talstraße 6, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Karla Horn

Ortsvorsteherin

Veranstaltungen des Familienzentrums e. V. Regenbogen Freital

Liebe Blankensteiner Seniorinnen und Senioren, am **Dienstag, 5. Juni 2018, 14:00 Uhr**, lade ich Sie wieder zum Seniorennachmittag in die Alte Schule ein. An diesem Nachmittag wollen wir nach dem Kaffeetrinken gemeinsam Frühlings- und Wanderlieder singen und auch das Erzählen soll nicht zu kurz kommen.

Im Mai hatten wir Polizeihauptmeisterin Elke Hatz eingeladen. Es war wieder ein interessanter Nachmittag. Anhand von statistischen Angaben berichtete sie uns vom Jahr 2017 über Unfälle, verschiedene Straftaten u. v. m. Danach ging sie auf all die Sachen ein, womit meistens die älteren Leute konfrontiert werden: Enkeltrick, telefonische Anrufe mit Verspre-

chungen von hohen Gewinnen sowie das Erscheinen von „falschen“ Polizisten, die angeblich das Geld überprüfen und sicherstellen wollen. Leider fallen doch immer wieder Personen darauf herein, heben ihr ganzes Erspartes von der Bank ab und haben letztendlich nichts mehr. Es wird auch vermutet, dass nicht jeder, dem solch ein Missgeschick passiert ist, dies zur Anzeige bringt. Meist spielt das Schamgefühl eine große Rolle dabei. Frau Hatz legte uns auch ans Herz, immer den Dienstausweis anzusehen. Im Zweifelsfall sollte man die 110 anrufen, um den Namen überprüfen zu lassen, denn ein richtiger Polizist gestattet dies auch. Am besten ist es, auf keine telefonischen oder direkten Gespräche einzugehen, die eine Straftat vermuten lassen, was bestimmt nicht immer leicht zu erkennen ist. Die Blankensteiner Senioren möchten sich nochmals bei Polizeihauptmeisterin Frau Hatz recht herzlich für diesen überaus lehrreichen Nachmittag bedanken und wünschen ihr persönlich alles Gute.

Waltraud Naumann



HEIMATFEST 2018

in Blankenstein
AM 10. JUNI

PROGRAMM

- ab 10.30 Uhr Traditioneller Frühschoppen mit Charles Mannen
- ab 11.00 Uhr FFw Blankenstein öffnet ihre Türen
- 12.30 Uhr Traditionelles Mittagessen vom Jagdschloss Herzogswalde
- 13.00 Uhr Bilder vom Lutherfest 2017 und Brötchen aus dem Holzbackofen
- 14.30 Uhr Meister Klecks zu Gast in der Scheune
- 15.30 Uhr Kaffee & Kuchen
- 16.30 Uhr Ausklang mit Abendandacht in der Kirche Blankenstein



Heimatfreunde Blankenstein e.V.

Informationen aus den Ortsteilen

Kaufbach

Ortschaftsratssitzung

Am **11. Juni 2018**, findet **19:30 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kaufbach, Oberstraße 15, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Holger Vogt
Ortsvorsteher

Kesselsdorf

Ortschaftsratssitzung

Am **19. Juni 2018**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf, Schulstraße 2, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Dietmar Freund
Ortsvorsteher

Einladung zum Seniorennachmittag

Der Arbeitskreis der Seniorenbetreuung Kesselsdorf lädt am Mittwoch, 6. Juni 2018, 14:00 Uhr, in die Gaststätte „Elena“ am Markt zu einem geselligen Beisammensein ein. Anschließend erleben wir das Abenteuer Rysy (2.503 m) in der Slowakei mit Dr. Jürgen Clauß aus Dresden.

Die Arbeitsgruppe der Seniorenbetreuung Kesselsdorf

Einladung in den Rosengarten nach Forst

Nicht nur für Seniorinnen und Senioren findet am Freitag, 29. Juni 2018, 12:00 Uhr, eine Busfahrt in den Rosengarten nach Forst, statt. Die Kosten betragen 48,00 Euro. In diesen enthalten sind die Busfahrt, der Eintritt, eine Führung und das Kaffeetrinken. Abfahrt ist am Markt Kesselsdorf. Auch Teilnehmer aus den anderen Ortsteilen sind herzlich willkommen.

Anmeldung mit gleichzeitiger Bezahlung erfolgt am Montag, 11. Juni 2018, von 10:00 bis 10:30 Uhr, im Rathaus oder bei Frau Drese, Telefon 035204 40798.

Arbeitsgruppe Seniorenbetreuung

Biete ab Juli Heidschnucken-Schafe, Lämmer und Muttertiere zum Verkauf.

Zu erfragen unter Tel.: 0172/8141219



Kinder singen für Senioren

Herzliche Einladung an unsere Senioren zum gemütlichen Beisammensein am 2. Mai 2018 in der Gaststätte „Elena“, so kündigte dieses Mal Frau Drese den Nachmittag an. Eingeladen dazu hatte sie die Kinder aus dem evangelischen Kinderhaus „St. Katharinen“ Kesselsdorf. Frau Däßler hatte sich über die Einladung sehr gefreut. So konnten die Kinder ihre Talente vor „Publikum“ zeigen. Bevor die Kinder eintrafen, gab Frau Drese einige Neuigkeiten aus dem Ort bekannt, wie z. B. der Neubau am Markt in Kesselsdorf. Wie immer wurde bei Kaffee, Kuchen und Eis lebhaft geplaudert. Mit einem kleinen Programm haben die Kinder des evang. Kinderhauses, unter Leitung von Katrin Däßler und Monika Adamitza, die Senioren sehr nett unterhalten. Sie unterstützten den Kindergesang mit Liedern vom Frühling und Sommer tatkräftig mit. Neben dem herzlichen Applaus gab es von Frau Drese Süßigkeiten und eine Spende für den Kindergarten. Es war wieder ein sehr unterhaltsamer Nachmittag. Wie immer Danke an Frau Drese und die Gaststätte „Elena“.

Erika Dreßler



Suche liebevolle Betreuungs- und Haushaltshilfe in Teil- bzw. Vollzeit in Grumbach.

Tel.: 0172/3754344

Informationen aus den Ortsteilen

Limbach/Birkenhain

Ortschaftsratssitzung

Am **27. Juni 2018**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Limbach, Zur Alten Schule 7, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Dieter Kriegelstein
Ortsvorsteher

Mohorn/Grund

Ortschaftsratssitzung

Am **3. Juni 2018**, findet **19:00 Uhr**, im Rathaus Mohorn, Freiburger Straße 88, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

André Börner
Ortsvorsteher

Programm „Mal wieder Land sehen“ 2018 unter dem Motto „Jung und Alt, ab in den Wald“

Freitag, 8. Juni 2018

18:30 Uhr Fa. Knox – Lesung mit Johanna
22:00 Uhr Summer Vibrations powered by Jugendclub Mohorn im Festzelt

Sonnabend, 9. Juni 2018

11:00 Uhr Festeröffnung im Festzelt durch den Ortsvorsteher André Börner

- Ausstellung Imkerei und Honig
- Geflügelausstellung mit Quiz sowie Ausstellung anderer kleiner Tiere (Geflügelverein)
- Treff von Hundefreunden mit Vorführungen auf dem Festplatz
- Boote bauen
- Bastelstraße – Thema: Natur
- Hüpfburg
- Ball werfen
- Geschicklichkeitsspiele mit mehreren Stationen
- Futter- und Vogelhäuschen bauen
- Kinderschminken
- Anstecker selber prägen

- Traktorrundfahrten
- Ponykutschfahrten
- Quadfahren für Kinder
- Bobbycarfahren für unsere Kleinen
- Baggern für Jedermann am Festplatz
- Ausstellung und Bier von kleiner Privatbrauerei
- Waldgeist informiert
- Fa. Knox „Räucherkerzen selber kneten“
- Geologie aktiv

14:00 Uhr Programm vom Mohorner Kindergarten (Festzelt)
15:00 Uhr Kaffeetrinken Heimatverein
16:00 Uhr Grundmeile
17:00 Uhr Chorsingen in der Kirche
20:00 Uhr „Von Herz zu Herz“ (Abendveranstaltung Mohorner Carnevalsverein)

Sonntag, 10. Juni 2018

Weckruf
08:00 Uhr gemeinsames Frühstück mit Rühreiern
09:30 Uhr Gottesdienst im Pophyrfächer
10:30 Uhr Frühschoppen mit Dixieland-Band
10:30 Uhr Sternfahrt der Radfahrer mit Zielort Festplatz

- Wettkrähen Geflügelverein
- Geflügelausstellung mit Quiz sowie Ausstellung anderer kleiner Tiere
- Ausstellung Imkerei und Honig
- Ausstellung und Bier von kleiner Privatbrauerei
- Boote bauen
- Bastelstraße mit Naturmaterialien
- Hüpfburg
- Ball werfen
- Geschicklichkeitsspiele mit mehreren Stationen
- Futter- und Vogelhäuschen bauen
- Kinderschminken
- Feuerwehr/Jugendfeuerwehr
- Anstecker selber prägen
- Traktorrundfahrten
- Ponykutschfahrten
- Quadfahren für Kinder
- Bobbycarfahren für unsere Kleinen
- Baggern für Jedermann am Festplatz
- Waldgeist informiert
- Fa. Knox „Räucherkerzen selber kneten“
- Geologie aktiv

14:00 Uhr Programm von Musikschule (Festzelt)
14:30 Uhr Kaffeetrinken Heimatverein
15:00 Uhr Traditionelles Bootsrennen

Bernd Träger
Mohorner Carnevalsverein e. V.

Informationen aus den Ortsteilen

Summer Vibrations

Am 8. Juni 2018, 22:00 Uhr, starten wir in unsere traditionelle Summer Vibrations. Wie immer erwarten euch kühle Getränke und gute Musik, um die Nacht durchzutanzten, für welche dieses Jahr DJ Der Knappe zuständig ist. Im Gegensatz zu den vergangenen zwei Jahren, findet ihr unser Festzelt wieder in Grund. Wir freuen uns auf euch!

Euer Jugendclub Mohorn



„Herz an Herz“ mit dem MCV!

Vom 8. bis 10. Juni 2018 findet in Mohorn-Grund das alljährliche „Mal wieder Land sehen“ statt. Auch der MCV gestaltet wieder mit. Am Samstag, 9. Juni 2018, ab 19:00 Uhr, laden wir euch unter dem Motto „Herz an Herz“ zur Schlagernacht mit der Liveband „Schlagerfeuer“ und einem kleinen herzlichen Programm ein.

Am Sonntag, 10. Juni 2018, ab 10:30 Uhr, könnt ihr bei einem Frühschoppen Dixi-Musik der Schwarzheider Musikanten genießen.

Wir freuen uns auf euch!

Morei Olei



Das könnte Sie interessieren! Wer kann helfen?

Die alte Ziegelei Mohorn

In Mohorn existierten früher viele Gewerbe. So wurde auch bereits 1906 eine Ziegelei in der geologischen Karte von Sachsen erwähnt. Leider gibt es nur wenig Fotomaterial von dem Betrieb, der 1945 in Brand gesetzt wurde. Die Esse, die den Brand überstanden hat, wurde 1951 gesprengt. Da der Historikerkreis Mohorn ein Fotoarchiv aufbaut, um alte Fotos für die Nachwelt zu erhalten, besteht großes Interesse an weiteren Bildern von der Ziegelei vor 1945. Falls sie in einem Nachlass noch Bilder finden, dann nehmen Frau Möbius oder Herr Häger diese gern zum Kopieren entgegen. Hinweise bitte an: Margit Möbius 035209 20216 und Renate Hänsel 035209 20587.

Margit Möbius



Besondere Jubiläen ...

Bürgermeister Ralf Rother
gratulierte unseren ältesten Bürgern zum Geburtstag



Irma Weidner aus Wilsdruff zum
96. Geburtstag am 15.05.



Hildegard Werner aus Herzogswalde zum 90. Geburtstag am 24.05.

Helga Jentsch aus Wilsdruff zum
90. Geburtstag am 12.05.

Anna Anders aus Wilsdruff zum
95. Geburtstag am 14.05.

Edith Messner aus Herzogswalde zum 91. Geburtstag am 18.05.



Private Jubiläums-
Dankanzeigen im
Amtsblatt.

Telefon:

037208 876211

ab 25 Euro
einfarbig, 90 x 50 mm
brutto



31.05.	Christa Gauernack	aus Wilsdruff	zum 83.
31.05.	Elisabeth Larisch	aus Wilsdruff	zum 95.
31.05.	Isolde Lippmann	aus Herzogswalde	zum 81.
31.05.	Udo Preusche	aus Kesselsdorf	zum 70.
31.05.	Dr. Regine Schwipps	aus Kesselsdorf	zum 74.
31.05.	Klaus Tamm	aus Grumbach	zum 75.
01.06.	Brunhild Siegemund	aus Wilsdruff	zum 80.
01.06.	Karin Böhme	aus Oberhermsdorf	zum 79.
01.06.	Waltraud Birkner	aus Grumbach	zum 75.
01.06.	Heinz Gärtner	aus Kesselsdorf	zum 75.
01.06.	Waltraud Ranft	aus Wilsdruff	zum 74.
01.06.	Bernd Kraja	aus Kesselsdorf	zum 74.
01.06.	Helmut Metzler	aus Kesselsdorf	zum 72.
01.06.	Eberhard Christof	aus Herzogswalde	zum 71.
01.06.	Anneliese Horstmann	aus Wilsdruff	zum 87.
02.06.	Ingeborg Geyer	aus Kesselsdorf	zum 87.
02.06.	Hiltrud Götze	aus Kesselsdorf	zum 85.
02.06.	Reiner Fenk	aus Kesselsdorf	zum 70.
03.06.	Ruth Hentschel	aus Grumbach	zum 85.
03.06.	Liesbeth Namyslo	aus Wilsdruff	zum 83.
03.06.	Annelies Schellenberg	aus Oberhermsdorf	zum 82.
03.06.	Bernd Kästner	aus Wilsdruff	zum 71.
04.06.	Gisela Kühne	aus Grumbach	zum 88.
04.06.	Ursula Feiertag	aus Herzogswalde	zum 85.
04.06.	Klaus Friebel	aus Kesselsdorf	zum 85.
04.06.	Norbert Giehler	aus Herzogswalde	zum 79.

05.06.	Günter Göbel	aus Grumbach	zum 79.
05.06.	Christa Göhler	aus Wilsdruff	zum 86.
06.06.	Gottfried Wündrich	aus Blankenstein	zum 98.
06.06.	Helma Beyer	aus Mohorn	zum 87.
06.06.	Renate Meinhardt	aus Wilsdruff	zum 77.
06.06.	Gisela Starke	aus Wilsdruff	zum 71.
06.06.	Dagmar Kroll	aus Herzogswalde	zum 76.
07.06.	Wolfgang Wothe	aus Kesselsdorf	zum 83.
08.06.	Lothar Hübner	aus Grumbach	zum 75.
08.06.	Edith Goldbach	aus Kleinopitz	zum 74.
10.06.	Eckhard Hoffmann	aus Grumbach	zum 72.
10.06.	Wolfgang Holfert	aus Braunsdorf	zum 71.
10.06.	Anne-Lene Hauptvogel	aus Kesselsdorf	zum 71.
10.06.	Brigitte Rost	aus Oberhermsdorf	zum 70.
10.06.	Amalie Freese	aus Wilsdruff	zum 77.
11.06.	Karl Meerstein	aus Braunsdorf	zum 75.
11.06.	Anneliese John	aus Mohorn	zum 72.
11.06.	Hilde Kinne	aus Wilsdruff	zum 80.
12.06.	Charlotte Korb	aus Mohorn	zum 89.
12.06.	Rosemarie Schöne	aus Herzogswalde	zum 75.
12.06.	Erika Zeps	aus Kesselsdorf	zum 73.
12.06.	Hans-Joachim Wolf	aus Blankenstein	zum 72.
13.06.	Walldraut Meyer	aus Mohorn	zum 93.
13.06.	Siegfried Habermann	aus Wilsdruff	zum 78.
13.06.	Heidemarie Betka	aus Wilsdruff	zum 73.

Anzeige(n)



Sylvia Timm
Vermittlung Immobilien

Poststraße 6a
01665 Klipphausen

Telefon: 035 204 / 399 520
Mobil: 01577 / 397 99 02
www.sylvia-timm.de
kontakt@sylvia-timm.de

„Weil es Ihr Zuhause ist.“

Miele CENTER | MAI MAI & SÖHNE

Den Veranstaltungsplan
finden Sie unter
www.mai-und-soehne.de

Miele
CENTER
MAI

... wir freuen uns auf Sie!

Kaufbacher Ring 5 | 01723 Kesselsdorf | Königsbrücker Str. 51 | 01099 Dresden
Tel. 035204-39389-0 | Tel. 0351-56366-0
Info@mai-und-soehne.de | www.mai-und-soehne.de

Termine

Arztbereitschaft -
Nur noch über diese Nummer!

Ab sofort gilt eine neue kostenlose Hotline des ärztlichen Bereitschaftsdienstes. Der Anrufer wird automatisch mit dem nächstliegenden Bereitschaftsdienst verbunden.

116117

Bei lebensbedrohlichen Erkrankungen und Unfällen gilt weiter die Notrufnummer 112.

Apothekenbereitschaft Alle Angaben ohne Gewähr

31.05.	Windberg-Apotheke	09.06.	Wilandes-Apotheke
01.06.	Apotheke im Gutshof	10.06.	Raben-Apotheke
02.06.	Central-Apotheke	11.06.	St. Michaelis Apotheke
03.06.	Glückauf-Apotheke	12.06.	Grund-Apotheke
04.06.	Stern-Apotheke	13.06.	Bären-Apotheke
05.06.	Markt Apotheke	14.06.	Stadt-Apotheke
06.06.	Apotheke Kesselsdorf	15.06.	Windberg-Apotheke
07.06.	Sidonien-Apotheke	16.06.	Apotheke im Gutshof
08.06.	Löwen-Apotheke	17.06.	Central-Apotheke

Anschriften: Bären-Apotheke Freital, Dresdner Str. 287, 0351 6494753 • Stadt-Apotheke Freital, Dresdner Str. 229, 0351 6491335 • Windberg-Apotheke Freital, Dresdner Str. 209, 0351 6493261 • Central-Apotheke Freital, Dresdner Str. 111, 0351 6491508 • Stern-Apotheke Freital, Glück-Auf-Str. 3, 0351 6502906 • Sidonien-Apotheke Tharandt, Roßmählerstr. 32, 035203 37436 • Raben-Apotheke Rabenau, Nordstr. 1, 0351 6495105 • Löwen-Apotheke Wilsdruff, Markt 15, 035204 48049 • Wilandes-Apotheke Wilsdruff, Nossener Str. 18, 035204 274990 • Grund-Apotheke Freital, An der Spinnerei 8, 0351 6441490 • Glückauf-Apotheke Freital, Dresdner Str. 58, 0351 6491229 • Apotheke Kesselsdorf, Steinbacher Weg 11, 035204 394222 • Apotheke im Gutshof Pesterwitz, Gutshof 2, 0351 6585899 • St. Michaelis-Apotheke Mohorn, Freiburger Str. 79, 035209 29265 • Markt-Apotheke Freital, Wilsdruffer Str. 52, 0351 65851700

Notrufe

• Notruf Polizei	110
• Leitstelle Feuerwehr/Rettungsdienst	112
• Krankenhaus Freital, Bürgerstraße	0351 64660
• Polizei Freital, Dresdner Straße	0351 647260
• Hilfe für Frauen in Not (24 Stunden)	03731 22561
	03501 547160
• Gasstörung	0351 50178880
• ENSO-Stromstörungen	0351 50178881
• Giftnotruf	0361 730730
• Wasser (außer Mohorn, Grund, Herzogswalde)	
ETBH	035204 779469
• Wasser (nur für Mohorn, Grund, Herzogswalde)	
TWZ Weißeritzgruppe	035202 510421
• Fragen zur Wasserqualität	0351 205853540
• Abwasser, Störungen Abwasserkanalnetz	0351 8222222

Veranstaltungen

So, 03.06.2018, 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Dauerausstellung
Heimatstube Kesselsdorf, Schulstraße 2
Nähere Informationen: Heimatkreis Kesselsdorf

Mi, 06.06.2018, 14:00 Uhr
Seniorenachmittag Kesselsdorf
Gaststätte „Elena“ am Markt
Nähere Informationen: Ilse Drese, Tel. 035204 40798

Fr, 08.06.2018, 22:00 Uhr
Summer Vibrations
Nähere Informationen: Jugendclub Zauberwald Mohorn,
Tel. 0152 55308372

Anzeige(n)

HOF BÜTTNER
LANDWIRTSCHAFTSBETRIEB
SEIT 1320

**DIREKTVERMARKTUNG
MIT HOFLADEN**

- HOFEIGENE PILZZUCHT
STEINPILZCHAMPIGNON
- EIER, WURSTGLÄSER
- DINKELNUDELN

AUF BESTELLUNG:

- HAUSSCHLACHTUNG
- FLEISCH VOM WEIDERIND
UND SCHWEIN
- GESCHENKKÖRBE

EBENFALLS ERHÄLTlich:
PRODUKTE WEITERER DIREKT-
VERMARKTER AUS DER
REGION.

LANDWIRTSCHAFTSBETRIEB
FRANK BÜTTNER
LEIPZIGER STR. 1
01723 BLANKENSTEIN
BAUERNHOFBUETTNER@GMX.DE
WWW.LANDWIRTSCHAFTSBETRIEB-
BUETTNER.DE

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo, Di, Do: 10 BIS 12 UHR
Mo – Do: 14 BIS 17 UHR
Sa: 15 BIS 17 UHR
Tel.: 035209 29783
Handy: 0176 72958478
Fax: 035209 29784

HILFE benötigt zum
Rasen mähen für zwei
Gärten in Wilsdruff,
Hühndorfer Höhe.
Kontakt: 0177/2937792

**Garten- und
Landschaftsbau**
Mathias Garte

- Wegebau und Pflaster-
arbeiten aller Arten
- Natursteinarbeiten
- Regenwasseranlagen
- Tiefbauleistungen
- Baggerarbeiten aller Arten
- Schüttgut-Transporte
- Pflege von
Außenanlagen
- Baumschnitt

Pennricher Weg 1
01156 DD OT Podemus
Telefon: 0351 · 45 21 646
Fax: 0351 · 45 40 637
Funk: 0172 · 64 00 847
Galabau-Garte@gmx.de

Anzeige(n)



BESTATTUNGSHAUS AUERSWALD

Meißner Str. 118 • Bieberstein
Tel. (03 73 24) 73 36
Bieberstein • Freiberg • Mohorn

*Kostenfreie Beratung auf Wunsch bei Ihnen zu Hause,
Auch bei einem Sterbefall im Krankenhaus*

(03 52 09)
2 16 48

Büro:
Mohorn
Freiberger Str. 9

TAG & NACHT

In dankbarer Erinnerung

Nach dem schweren Gang des Abschiednehmens von meiner lieben Frau und Oni

Helga Rügemer
geb. Preuß
* 27.06.1934 † 10.04.2018

und meiner lieben Mutti und Tochter

Ute Schnegotzki
geb. Rügemer
* 24.03.1957 † 21.02.2018

möchten wir uns hiermit bei allen Verwandten, Freunden, lieben Nachbarn und Bekannten sowie den Jagdkameraden der Hegegemeinschaft „Wilsdruffer Land“ für die aufrichtige Anteilnahme durch Wort und Schrift, Blumen, Geldgaben und ehrendem Geleit herzlich bedanken.

Besonderer Dank gilt dem Pflegedienst Pritzke & Donath und der Physiotherapie „Reflexzone“ für ihren stetigen Einsatz, Herrn Dr. Seyffert und seinem Team, Herrn Pfarrer Weinhold für seine tröstenden Worte und dem Bestattungshaus ANTEA Vogel.

**Johann Rügemer
Eva Schnegotzki**

Wilsdruff im Mai 2018

BESTATTUNGSHAUS
AM SACHSENPLATZ 11 81 101

„Die Frucht von Loslassen
ist die Geburt von etwas Neuem.“ (Meister Eckhart)

24h
Telefon

Wilsdruff ☎ 779975
Freiberger Str. 5

Freital | Kreischau
www.bestattungshaus-sachsenplatz.de

*Ihre große
Liebe kehrte
nicht zurück ...*

www.trauer-braucht-einen-ort.de

Spendenkonto:
4300 603
Postbank Frankfurt
BLZ 500 100 60

info@volksbund.de
www.volksbund.de

**Volksbund Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e. V.**
Arbeit für den Frieden
Werner-Hilpert-Straße 2
34112 Kassel
Tel.: 05 61-70 09-0

ANTEA BESTATTUNGEN
Vogel

Zeit schenken ...
um in Ruhe Abschied nehmen zu können

Nossen | Talstraße 1 | 035242 / 686 27
Wilsdruff | Freiberger Straße 16 | 035204 / 20 940
www.antea-bestattungen.de

Tag & Nacht
für Sie erreichbar

Qualitätszertifizierter
Bestattungsdienstleister

EUROCERT

BESTATTER
VOM NANNENKREIS BEGRÜßT

Städtisches Bestattungswesen Meissen GmbH

Meißen	Nossener Straße 38	03521 452077
	Krematorium Durchwahl	453139
Nossen	Bahnhofstraße 15	035242 71006
Weinböhla	Hauptstraße 15	035243 32963
Großenhain	Neumarkt 15	03522 509101
Riesa	Stendaler Straße 20	03525 737330
Radebeul	Meißner Straße 134	0351 8951917

www.krematorium-meissen.de ... die Bestattungsgemeinschaft



Anzeige(n)





SENIORENRESIDENZ
WILSDRUFF

AZUBIS VON MORGEN

UNSERE PFLEGEHELDEN DER ZUKUNFT



Bei uns gibt's

- eine überdurchschnittliche Ausbildungsvergütung
- einen krisensicheren Arbeitsplatz
- ein tolles Team
- flexible Arbeitszeiten
- Weiterbildung und Aufstiegschancen
- ... und vielleicht auch bald DICH!

Werde jetzt Teil des K&S Teams!

Du willst testen, ob Pflege deine Zukunft ist? Dann nutze bei uns ein Freiwilliges Soziales Jahr.

K&S Seniorenresidenz Wilsdruff | An der Schule 4 | 01723 Wilsdruff | Telefon: 0 35 204 / 39 29 0
www.fb.com/ks.seniorenresidenzen | wilsdruff@ks-residenz.de | www.ks-gruppe.de

Wir suchen Dich als Verfahrenstechnologe Metall m/w

Ausbildungsbeginn Aug. 2018

Hochwertige Aus- und Weiterbildung ☒

Gute Aufstiegschancen ☒

Attraktive Vergütung ☒

Verlässlicher Partner ☒

Modernste Anlagen ☒



www.ausbildung.bgh.de
www.bgh.de



Dieses Unternehmen ist:
2017
Verlässlicher Ausbildungspartner



BGH
BGH Edelstahl Freital GmbH

Wir laden ein zum

TAG DER OFFENEN TÜR

am Samstag, den **09. Juni 2018**
von 10 - 17 Uhr



10 JAHRE
wima.
Siebmaschinen



GrünPflegeService

Falk Krasulsky

Hauptstraße 63 | 01665 Taubenheim
Tel.: 035245 70174 | Fax: 035245 72711
Funk: 0173 3868794 | gps.krasulsky@web.de

Unser Leistungsangebot:

- Grünpflege • Baumschnitt, Baumfällung
- Pflasterarbeiten (Natur/Beton) • Erdarbeiten/Zaunbau
- Kommunaldienste, z.B. Straßenrandgrünpflege, Winterdienst
- Abfallentsorgung/Containerdienst 1 bis 2,5 m³ • Kleintransporte

Rico Müller

Malermeister

- Kreative Schmucktechniken
- Holzschutz mit natürlichen Ölen
- Renovierung von Wohn- und Gewerberäumen
- Fassadenanstrich und -gestaltung

Mobil: 0151 18197221

Meißner Str. 5 | 01723 Wilsdruff

www.maler-meister-mueller.de

info@maler-meister-mueller.de

IM moser

holzbau
haus
projektbau

Wir bilden aus:

Zimmerer/-in (Holzbau)
(mittlere Reife, Abi)

Wir stellen ein:

- Bauleiter/in (Holzbau)
mit Hochschulabschluss
- Zimmermeister/in / Bautechniker/in
für AV mit SEMA-Kenntnissen
- Zimmerervorarbeiter/in
- Zimmererfacharbeiter/in
- Technischer Zeichner/in
für Hochbau/Holzbau

Senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an: **Holzbau Moser KG**,
Hauptstraße 72, 09634 Hirschfeld oder hirschfeld@holzbau-moser.de

www.holzbau-moser.de

RIEDEL

Verlag & Druck KG

Anzeigentelefon:
037208/876200



DRESDEN WEST



Zschoner Ring 6 · 01723 Kesselsdorf
Tel. 035204/459-0
www.qhddw.de

STELLENGESUCH KOCH (M/W)

- selbständige und organisierte Arbeitsweise
- abgeschlossene Ausbildung zum Koch/Köchin
- gute Umgangsformen
- Teamfähigkeit
- Belastbarkeit und Flexibilität
- Vollzeit
- Gehalt nach Vereinbarung
- Eintrittsbeginn ab sofort möglich

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an:
d.sauer@qhddw.de



Anzeige(n)

Wohnungen zu vermieten

Schöne 2-, 3- und 4-Raum-Wohnungen
für Sie in unserem Bestand.

Haus- und Grundstücksverwaltung Ramona Riße
Dorfstraße 5A | 01665 Klipphausen OT Sora
Tel.: 035204 7890 | Fax: 035204 78929 | info@uwerisse.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
Arbeitskräfte m/w
für den Bereich:



- Wareneingang/ Warenausgang/
Kommissionierung
- Produktion von Hydraulik-
Schläuchen und das Biegen von Hydraulik-Rohren
- kaufmännische Kundenbetreuung

Sie verfügen über:

- abgeschlossene Berufsausbildung
- Teamfähigkeit, körperliche Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft,
handwerkliche Fähigkeiten, Kommunikationsfreude und
rasche Auffassungsgabe
- sind im Besitz eines gültigen Führerscheins Klasse B (PKW)

Wir bieten ein familiäres Team, leistungsgerechte Bezahlung und
interessante Möglichkeiten zur internen persönlichen
Weiterentwicklung.

Ihre Bewerbung unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermin
und Ihren Gehaltsvorstellungen richten Sie bitte an folgenden Kontakt:

Per E-Mail: fc.bewerbung@t-online.de

Per Post: Fluid Concept GmbH
Hydraulik-Pneumatik
z.Hd. Herrn Lutz Weber
Bremer Straße 5
01665 Klipphausen

Alle Bewerbungen werden bearbeitet und beantwortet.

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.



20.

Blumen- & Gartenschau im Klosterpark Altzella

30. Juni & 1. Juli 2018

vielfältiges Angebot an Pflanzen, Naturprodukten und Kunsthandwerk
mit Floristenausstellung, Musik und Kinderprogramm
täglich 10 - 18 Uhr | www.kloster-altzella.de



TRÄUMEN SIE NOCH IMMER VON IHREM NEUEN BAD?



Ihr Komplettbad aus einer Hand

- mehr Ideen
- mehr Service
- mehr Sicherheit

✓ JETZT TERMIN VEREINBAREN

Am Flachsgrund 32 | 01665 Klipphausen
Tel. 035204 399595 | Fax 035204 399596
www.heizung-vogt.de | info@heizung-vogt.de





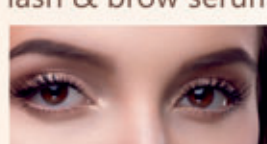
Kosmetik - Wellness - Tagesfarm

Vergangenheit ist Geschichte, Zukunft ein Geheimnis
und jeder Augenblick ein Geschenk.

Ina Deter



MOMENTS lash & brow serum



Unser lash & brow serum
kräftigt und verlängert
Wimpern und Augenbrauen.
Der hormonfreie Wirk-
komplex stimuliert das
Wachstum in der Haarwurzel
und das Haar wird gestärkt
und verankert.

MOMENTS - einzigartig und nur bei uns im Beauty Center!

Wir beraten Sie gern.
Ihre






Gutscheine für Geschenke und Verwöhnbehandlungen

- liebevoll von uns verpackt -
immer eine gute Geschenkidee!

- ✓ Ayurveda-Therapie & wohltuende
Massagen
- ✓ Pflege von Kopf bis Fuß für SIE & IHN
- ✓ Wellness Dinner for two
- ✓ vitalisierende Körperpackungen
- ✓ exotische Wärmekräutertherapie
- ✓ Derma Visulizer
- ✓ Mikrodermabrasion und Ultraschall
- ✓ dauerhafte zertifizierte Haarentfernung
- ✓ Micro Needling
- ✓ professionelle Face-Designberatung
- ✓ aromatische Badevergnügen bei
Kerzenschein

01723 Kesselsdorf | Am Markt 2 | Tel. 035204 - 601 69 | www.beautycenter-asoll-enax.de



Anzeige(n)

15 Jahre Straußenhof

Hoffest am 16. Juni 2018 ab 10:00 Uhr

Köstliche Straußenprodukte vom Grill und aus dem Kessel
Einkauf im Hofladen, Bauernmarkt, Handwerksvorführungen
viele Aktionen für kleine & große Besucher
Mittelaltermusik und Unterhaltung in der Mittagszeit
Milkauer Schalmeien am Nachmittag

Straußenhof Striegistal GbR • Mühlstraße 16 • 09661 Striegistal
www.straussenhof-striegistal.de

Wir machen Ihren Schaden weg!
Instandsetzung bei Unfallschäden

Autolackiererei Hoffmann
Inh. Lutz Hoffmann | Autolackiermeister

Scharfenberger Straße 48
01665 Klipphausen OT Naustadt
Tel.: 03521/452273
autolack.hoffmann@web.de

Wir stellen ein!

Nicht nur unsere Pflanzen sollen stetig wachsen, sondern auch unser Grünwerk Team.

Wir suchen aktuell eine/n **Landschaftsgärtner/in** zur langfristigen Unterstützung unseres Teams in Vollzeitaneinstellung.

Melden Sie sich, wenn Sie gern in der Natur arbeiten, sich für Gärten und Grünanlagen interessieren und eventuell schon Erfahrung im Gartenbau haben.

Wir bieten Arbeit mit modernen und leistungsfähigen Gerätschaften und Maschinen, gute Entwicklungsmöglichkeiten sowie abwechslungsreiche Projekte und garantieren pünktliche, leistungsgerechte Bezahlung.

Wir freuen uns auf ihren Anruf oder E-Mail.

Am Tharandter Wald 5 | 01723 Wilsdruff/Grund
Tel.: 035209-28650 | Mobil: 0171-4455430 | info@gruenwerk-welde.de

Baier
Bewegende Licht- und Schallkunstwerke

Schule fertig - und was nun?

Du bist handwerklich interessiert? Dann bist du bei uns richtig!
Wir bilden ab August 2018 aus:

- **Metallbauer Konstruktionstechnik**

Voraussetzung: Real- bzw. Hauptschulabschluss
Du möchtest uns vorher kennenlernen? Bewirb Dich jetzt um einen Praktikumsplatz.
Wir freuen uns auf Deine Bewerbung.

Baier GmbH • Am Regenbach 5a • 01665 Klipphausen-Röhrsdorf
Tel.: (03 52 04) 93 10 • E-Mail: info@baier-metallbau.de
www.baier-antriebstechnik.de

BAD STRAND

Wenn Ihr Bad ein Erlebnis werden soll ...

Seifert
BAD & HEIZUNG

Wir beraten Sie gerne!

Seifert Bad & Heizung GmbH & Co. KG
Pegenaue Straße 8 in 01665 Klipphausen
Fon: 03521 45 49 12
www.bad-heizung-seifert.de

Besuchen Sie uns in unserem Bäderstudio:
Mo-Do 10-18 Uhr & Fr 10-14 Uhr

DIE BADGESTALTER **Komplett mein Bad**

Jörn Zimmermann
Rechtsanwalt

Dresdner Straße 17
01723 Wilsdruff
Fon 035204/682-19
Fax 035204/682-31
info@rechtsanwalt-zimmermann.de
www.rechtsanwalt-zimmermann.de

♦♦♦ FAMILIENRECHT: Kosten der Kinderbetreuung – wer zahlt?

Unterhalt muss den gesamten Lebensbedarf des Kindes abdecken; dieser ist nicht immer in der Düsseldorfer Tabelle oder den örtlichen Unterhaltsleitlinien enthalten. Ein sog. **Mehrbedarf** ist ein über längere Zeit regelmäßig anfallender Bedarf, der die üblichen Kosten übersteigt (z. B. Privatschule, Nachhilfeunterricht, Hort). Die Eltern müssen ihn anteilig tragen (BGH NJW 2008, 2337). Dies gilt für die **Kinderbetreuung** allerdings auch nicht immer, sondern nur wenn sie pädagogisch veranlasst ist (BGH XII ZB 55/17). Wird das Kind dagegen – in welcher Form auch immer – betreut, damit der Elternteil **arbeiten** kann, muss sich an diesen Kosten nicht der zahlende Elternteil beteiligen, wie der BGH betont. Der betreuende Elternteil müsste daher eine pädagogische Veranlassung vorgeben, wenn er arbeiten möchte.